

Geographie 8

Inhaltsverzeichnis

I. West-, Nord- und Südeuropa

1. Unser Kontinent: Europa
2. Ereignisse von Millionen Jahren auf dem Kontinent
3. Geographische Zonalität in Europa
4. Zusammen in Europa
5. Westeuropa am Atlantischen Ozean
6. Neue Herausforderungen des Wirtschaftslebens
7. Der Inselstaat Westeuropas: Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland
8. Die Speisekammer der EU: Frankreich
9. Das durch Eis umgeformte Nordeuropa
10. Die Staaten Nordeuropas
11. Südeuropa am Mittelmeer
12. Typisch mediterrane Staaten: Spanien und Italien
13. Die Staaten auf der Balkanhalbinsel

II. Ost- und Mitteleuropa

1. Land der Hügellandschaften: Osteuropa
2. Ein Staat auf zwei Kontinenten: Russland
3. An Naturressourcen reiches Land: die Ukraine
4. An Schollengebirgen reiches Mitteleuropa
5. Entwicklungsunterschiede in den Staaten von Mitteleuropa
6. Die Wirtschaftsgroßmacht Europas
7. Polen an der Ostsee
8. Tschechien, durch Schollengebirge aus dem Erdaltertum umgeben
9. Das höchste Gebirge Europas: die Alpen
10. Ungarns Nachbarstaaten im Westen: Österreich und Slowenien
11. Der typische Alpenstaat: die Schweiz
12. Gebirgszüge im Herzen Europas: die Karpaten
13. Ungarns Nachbarstaat im Norden: die Slowakei
14. An der Grenze von Mittel- und Osteuropa: Rumänien

III. Das Karpatenbecken und die natürlichen Gegebenheiten Ungarns

1. In der Mitte des Karpatenbeckens
2. Die von den Karpaten umgebene Landschaft: das Karpatenbecken
3. Jenseits des Königssteigs – Das historische Siebenbürgen/Transsylvanien in Bildern
4. Die am niedrigsten liegende Landschaft Ungarns
5. Kleine Ungarische Tiefebene, das Transdanubische Hügelland und Bergregion
6. Von dem Alpenvorland bis zu den erloschenen Vulkanen im Sempliner Gebirge
7. Die Charakterzüge der kesselförmigen Lage in unserem Klima
8. Ausgedehntes Gewässernetz
9. Wälder, Grasland (Puszta), Kulturlandschaften
10. Schutz der Weltnaturerben Ungarns – die Nationalparks Ungarns
11. Gemeinsame Sprache, Kultur und Geschichte

IV. Gesellschaftliche Gegebenheiten Ungarns

1. Abnehmende Bevölkerungszahl
2. Stadt – Dorf – Gehöft
3. Die größte Stadt Ostmitteleuropas: Budapest
4. Die auf Entwicklung angewiesene Landwirtschaft
5. Veränderungen in der Industriestruktur
6. Der führende Wirtschaftssektor Ungarns: der Dienstleistungssektor
7. Die Regionen Ungarns
8. Regionen mit unterschiedlichem Entwicklungsstand
9. Die nordungarische Region und die Regionen der Großen Ungarischen Tiefebene
10. Die Welterbe-Stätten Ungarns

1. Unser Kontinent: Europa

1. Bestimme die Lage Europas auf dem Globus! Auf welchen Halbkugeln liegt Europa? Ergänze die Sätze!

Europa liegtvom Äquator, deshalb liegt es auf der.....Halbkugel.

Der.....(Längengrad) durchzieht den Kontinent, deshalb befindet sich der größte Teil des Kontinents auf der.....Halbkugel.



2. Schreibe den Namen der Meere bzw. Ozeane, die an Europa grenzen.

3. Nenne die Grenzen zwischen Asien und Europa auf der Karte!

- a:.....gebirge
- b: Fluss.....
- c:.....Meer
- d:.....gebirge
- e:.....Meer
- f:.....(Meeresstraße)
- g:.....meer
- h:.....(Meeresstraße)



4. Wie ist die Küstenlinie von Europa?

5. Was markieren die Zahlen auf der Karte? Benutze die physisch-geographische Karte von Europa!

- | | |
|--------|---------|
| 1..... | 7..... |
| 2..... | 8..... |
| 3..... | 9..... |
| 4..... | 10..... |
| 5..... | 11..... |
| 6..... | 12..... |

6. Da sich die Altersstruktur Europas in die älteren Altersgruppen verschiebt, nennt man Europa „veralten den Kontinent“.

- a, Schlage Informationen zum Thema nach!
- b, Mache ein Tableau mit dem Titel „Probleme Europas, des veraltenden Kontinents“.
- c, Hängt die Tableaus an die Pinnwand!
- d, Woher habt ihr Informationen eingeholt?.....

7. Beantworte die Fragen! Sehe die Informationen nach!

- 1. Man spricht diese Sprachen in der Schweiz.....
- 2. Zu dieser Sprachfamilie gehören z.B. Italienisch und Rumänisch.
- 3. Ein Drittel der Bevölkerung von Europa gehört zu dieser Sprachfamilie. (Osteuropa).....
- 4. Schwedisch gehört zu der Sprachfamilie.....
- 5. Ein Drittel der Bevölkerung von Europa gehört zu dieser Sprachfamilie. (Westeuropa).....
- 6. Diese Sprache spricht man auf den Inseln des Ägäischen Meers.
- 8. Diese Sprache gehört zu der slawischen Sprachfamilie, man spricht diese Sprache nördlich von Ungarn.
- 9. Diese Sprache sprechen die meisten Menschen als Muttersprache in Europa.
- 10, Welche Völker gehören zu der finno-ugrischen Sprachfamilie in Europa?

8. Sieh nach, auf welchem Kontinent die englische Sprache eine Vermittlungsrolle spielt.

2. Ereignisse von Millionen Jahren auf dem Kontinent

Du hast es schon gelernt. Frische dein Wissen auf!
Was ist charakteristisch für die Oberfläche der Gebirge?

Faltengebirge		Schollengebirge
	Täler	
	Becken	
Hochgebirge		Mittelgebirge
	Oberflächenformungskraft	
	Berggipfel	
	Berghänge	

1.a, Markiere auf der Karte die folgenden Landschaften!

Baltischer Schild, Massiv Zentral, Skandinavisches Mittelgebirge, Polnisches Mittelgebirge, Poebene, Germanisches Tiefland, osteuropäisches Tiefland, Alpen, Dinarisches Mittelgebirge

b, Nenne die mit Buchstaben versehenen Landschaften!

A:..... E:.....
 B:..... F:.....
 C:..... G:.....
 D:..... H:.....

c, Unterstreiche die Schilde rot, die Schollengebirge blau, die Faltengebirge orange in Aufgabe b!

d, Kreise in Aufgabe a und b den Namen der Landschaften, die das Eis in der Eiszeit umformte, ein!



2. Unterstreiche den Namen der Landschaft, der nicht in die Reihenfolge passt!

- a, Skandinavisches Mittelgebirge – Polnisches Mittelgebirge – Massiv Zentral
- b, Pyrenäen – Karpaten – Uralgebirge
- c, Baltischer Schild – Deutsches Mittelgebirge – Polnisches Mittelgebirge

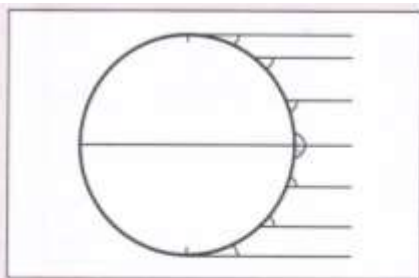
3. Was für Vorgänge fanden in der Erdgeschichte von Europa statt? Ergänze die Tabelle!

Erdzeitalter		Ereignisse	Beispiel in Europa
Neuzeit	..... Periode	- heutige Küstenlinie und Stromtäler - Oberflächenformung durch Eis	Po-Ebene
	..... Periode	- Entstehung der .....gebirge ↑ - Kollision der Platte und der Platte	..... Gebirgssystem Mitglieder dieses Gebirgssystems:
Erdmittelalter		- Entstehung der .....gesteine ↑ - Ausdehnung des Weltmeers	wichtigste Gesteine dieses Gesteinstyps:
.....		- Entstehung der .....gebirge ↑ - Faltung der Gebirgszüge	Skandinavisches Mittelgebirge
.....		- Entstehung der Schilde	..........

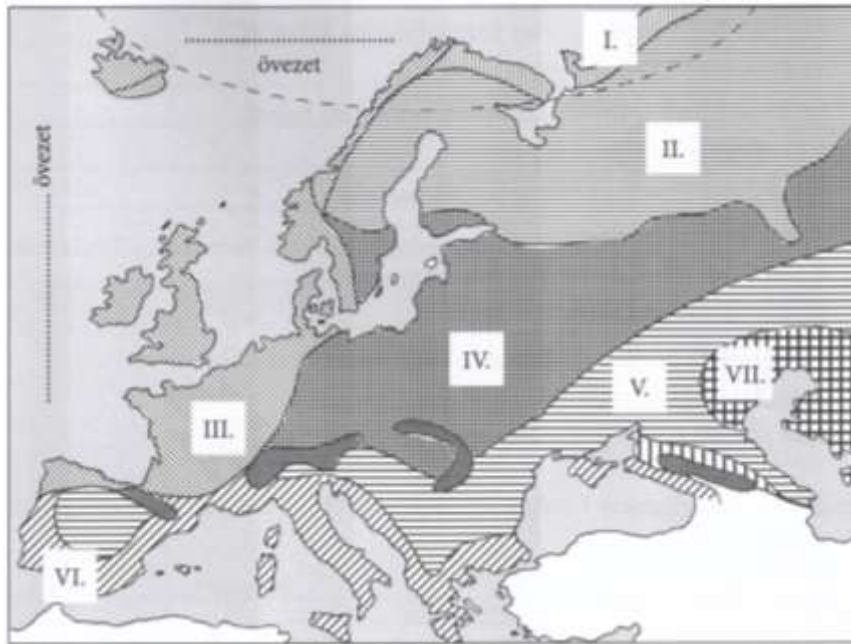
3. Geographische Zonalität in Europa

Du hast es schon gelernt. Frische dein Wissen auf!

Schreibe auf die Punktlinie unter den Bildern die Klimafaktoren, die das Klima bestimmen!



1. Schreibe den Namen der Klimazonen auf die Punktlinie auf der Karte!



2. Wie verändern sich die Klimafaktoren in Europa? Zeichne deren Veränderungen mit Pfeifen auf der Karte!

- Der rote Pfeil zeigt die mittlere Jahrestemperatur.
- Der orange Pfeil zeigt die Jahrestemperaturschwankung.
- Der blaue Pfeil zeigt die Erhöhung der jährlichen Niederschlagsmenge.

3.a, Was für Klimaregionen gibt es in Europa? Nenne die Klimaregionen mit Hilfe der Klimakarte!
b, Schreibe den Namen der Klimaregionen und die Zahlen deren Merkmale auf die Punktlinie!

Klimaregionen	Merkmale
I.
II.
III.
IV.
V.
VI.
VII.

1. bitterkalter Winter. 2. milder, niederschlagsreicher Winter. 3. kühler Sommer. 4. heißer, trockener Sommer. 5. kühler, niederschlagsreicher Sommer. 6. ungleichmäßige Niederschlagsverteilung. 7. gleichmäßige Niederschlagsverteilung. 8. warmer Sommer. 9. Die Flüsse haben ausgeglichene Wasserführung. 10. Die Flüsse haben extrem schwankende Wasserführung. 11. Die Flüsse haben schwankende Wasserführung.

4.a, Entscheide, ob die folgenden Aussagen über den Nordatlantischen Strom richtig oder falsch sind! Schreibe auf die Punktlinie vor den Aussagen R, wenn die Aussage richtig oder F, wenn die Aussage falsch ist!

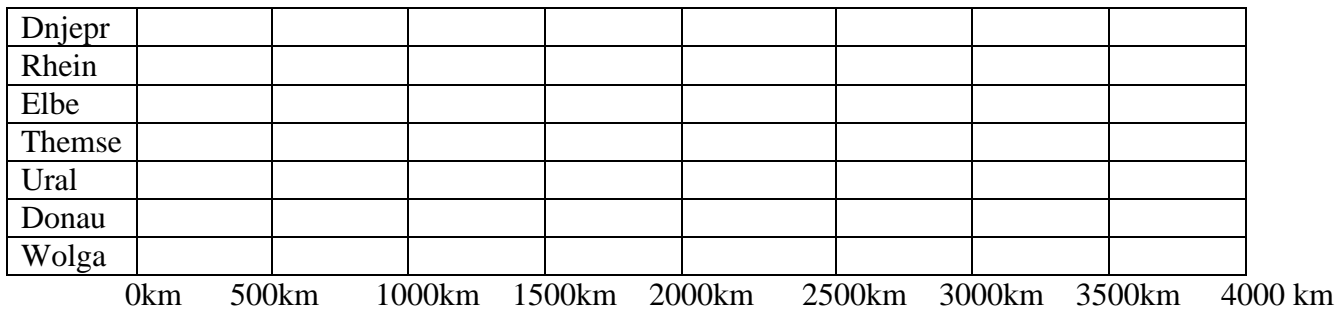
1. Er macht die Hafenstädte zum Teil frostfrei.
2. Er kommt vom Äquator her.
3. Er ist die Fortsetzung des Golfstroms.
4. Er erweitert die Grenze der gemäßigten Zone nach Norden.
5. Er ist ein kalter Meeresstrom.

6. Er liefert von den Tropen wärmerer Wassermenge.
7. Er überquert den Atlantischen Ozean.
8. Er strömt entlang der Küstenlinie aus der Richtung Afrika.
9. Infolge seiner Auswirkung sind die Winter milder.

b, Verbessere die falschen Aussagen in Wort!

5.a, Stelle auf einem Banddiagramm die Länge einiger Flüsse auf Grund der Angaben in der Tabelle dar!

Name des Flusses	Länge des Flusses (km)
Wolga	3531
Donau	2842
Ural	2428
Dnjepr	2200
Rhein	1320
Elbe	1112
Themse	358



b, Male das Band der Flüsse mit Trichtermündung blau!

c, Begründe in Wort, warum diese Flüsse Trichtermündung haben!

4. Zusammen in Europa

1.a, Zähle die Mitgliedstaaten der Europäischen Länder auf!

- | | | | |
|---------|------------------|---------|------------------|
| 1..... | Hauptstadt:..... | 15..... | Hauptstadt:..... |
| 2..... | Hauptstadt:..... | 16..... | Hauptstadt:..... |
| 3..... | Hauptstadt:..... | 17..... | Hauptstadt:..... |
| 4..... | Hauptstadt:..... | 18..... | Hauptstadt:..... |
| 5..... | Hauptstadt:..... | 19..... | Hauptstadt:..... |
| 6..... | Hauptstadt:..... | 20..... | Hauptstadt:..... |
| 7..... | Hauptstadt:..... | 21..... | Hauptstadt:..... |
| 8..... | Hauptstadt:..... | 22..... | Hauptstadt:..... |
| 9..... | Hauptstadt:..... | 23..... | Hauptstadt:..... |
| 10..... | Hauptstadt:..... | 24..... | Hauptstadt:..... |
| 11..... | Hauptstadt:..... | 25..... | Hauptstadt:..... |
| 12..... | Hauptstadt:..... | 26..... | Hauptstadt:..... |
| 13..... | Hauptstadt:..... | 27..... | Hauptstadt:..... |
| 14..... | Hauptstadt:..... | 28..... | Hauptstadt:..... |

1.b, Schreibe die Nummer der Mitgliedstaaten auf der Karte ein!



1.c, Schreibe auf die Punktlinie nach den Mitgliedstaaten ihre Hauptstädte! Arbeite mit Hilfe der Karte Europas Länder in deinem Atlas!

2.a, Male auf der Karte die Gründungsländer der EU gelb, das zuletzt beigetretene Land blau!

2.b, Welches Gründungsland kannst du nicht so malen, wie seine Grenzen zur Zeit der Gründung waren? Warum?

.....
.....
.....

2.c, Markiere auf der Karte die Stadt Maastricht!

3.a, Lies den folgenden Text aufmerksam und beantworte die Fragen!

Die Fahne der EU hat man im Jahre 1955 entworfen, als die EU in der heutigen Form noch nicht existiert hat. Das auch noch heute existierende Wahrzeichen symbolisiert die Einheit und den Zusammenhalt der Völker von Europa. Es gibt keinen Zusammenhang zwischen der Anzahl der Sterne und der Anzahl der Mitgliedstaaten. Die Zahl 12 ist seit Urzeiten das Wahrzeichen der Vollkommenheit und Einheit, außerdem deutet sie auf die Anzahl der Monate und die Stundenzahl auf einer Uhr. Der Kreis ist das Symbol der Einheit.

3.b, Was symbolisiert die Fahne der EU?

.....
.....

3.c, Gibt es einen Zusammenhang zwischen der Anzahl der Sterne und der Anzahl der Mitgliedstaaten?

3.d, Unterstreiche im Text, warum die Zahl 12 in der Fahne dargestellt wird!

3.e, Kreise ein, was der Kreis symbolisiert!

4. Beantworte die folgenden Fragen!

1. Diese Integration gründeten 6 europäische Länder im Jahre 1952.
 2. Diese Integration entstand 1967 durch die Zusammenlegung von drei Teilmgemeinschaften.
 3. Hier unterzeichnete man zwei Verträge im Jahre 1957.
 4. Hier befindet sich das Europäische Parlament.
 5. Eine Organisation, die die Anwendung der Atomenergie für friedliche Ziele garantiert.
 6. Hier befindet sich der Europäische Gerichtshof.
 7. So heißt das Abkommen, das die Grenzkontrolle zwischen den Staaten außer Kraft setzt.
 8. Gründungsstaat, sein Hauptstadt ist Paris.
 9. Gründungsstaat, sein Regierungssitz ist in Den Haag.
 10. So viele Mitgliedstaaten hatte die EU im Jahre 2002.
 11. Ein Organ, wo die Minister der Nationalstaaten an den Tagungen teilnehmen.
 12. Jedes EU-Land delegiert in dieses Organ je einen Richter.
 13. Hier legt man die Rechtsvorschriften vor.
 14. In diesem Organ bekommen die Mitgliedstaaten Stimmen nach ihrer Einwohnerzahl.
 15. Das ist die offizielle Währung der EU.
 16. In dieser Stadt begannen die Integrationsprozesse der europäischen Staaten.
 17. Dieses Land ist 1981 der EU beigetreten.
 18. Diese Länder sind seit 1973 Mitgliedstaaten der EU.
 19. Gründungsstaat, er wurde im Jahr mit seinem östlichen Nachbarstaat vereinigt.
 20. Gründungsstaat, seine Hauptstadt ist Rom.
6. Die EU-Ratspräsidentschaft übernimmt je ein EU-Staat in einem Wechsel für 6 Monate bis 2020 in einer bestimmten Reihenfolge. Ungarn übernahm am 1. Januar 2011 für ein Halbjahr die EU-Ratspräsidentschaft. Verarbeite im Rahmen eines Projekts, was Ungarn während dieser EU-Ratspräsidentschaft gemacht hat! Macht zum Thema eine Gedankenkarte!

5. Westeuropa am Atlantischen Ozean



1.a, Schreibe auf der Karte ein, welche Meere bzw. Buchten an Westeuropa grenzen!

1.b, Schreibe auf die Punktlinie, was die Zahlen auf der Karte markieren!

- 1.
- 2.

1.c, Markiere auf der Karte mit einem Kästchen das Gebiet, wo sich die Britischen Inseln vom Festland trennen!

2.a, Welche Länder Westeuropas erstrecken sich zum Teil oder ganz auf der westlichen Halbkugel?

-
-
-

2.b, Begründe, warum!

-
-
-

3. Was ist charakteristisch für die Küstenlinie Westeuropas? Ergänze den Satz!

Die Küstenlinie Westeuropas ist, weil viele,
..... und seine Küste gliedern.

4.a, Schreibe auf die Punktlinie hinter den Landschaften den Buchstaben der Kraft, die bei deren Entstehung die größte Rolle spielte!

A – Faltung

B – Verwerfung

C – Akkumulation der Flüsse

1. Depressionen in den Niederlanden:

5. Die Pyrenäen:

2. Die Alpen:

6. Die Penninen:

3. Das Zentralmassiv:

7. Das Pariser Becken:

4. Das Londoner Becken:

8. Das Hochland von Schottland:

4.b, Markiere auf der Karte diese Landschaften mit Hilfe der gelernten Zeichnungen! Benutze bei der Markierung deinen Atlas!

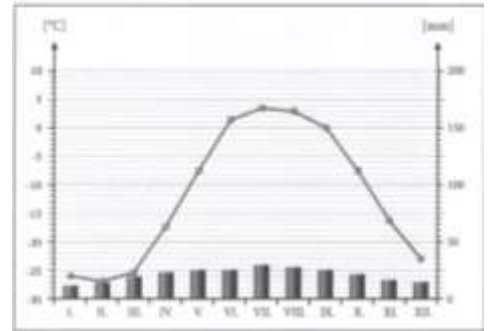
4.c, Unterstreiche die Gebirge des Eurasischen Gebirgssystems braun!

4.d, Bestimme die Reihenfolge der Entstehung der Landschaften mit den Nummern 1, 3, 5, 7, 8! Beginne mit der ältesten Landschaft!

.....

5. Charakterisiere das Klimadiagramm auf Grund der angegebenen Gesichtspunkte!

- Name des Klimas:
- Sommer:
- Winter:
- Verteilung des Niederschlags:
- Vegetation:
- Wasserführung der Flüsse:



6.a, Die Mündung welches Flusses kannst du auf der Karte erkennen?

6.b, Was ist charakteristisch für die Mündung?

6.c, Warum?.....



6.d, Folge im Atlas dem Weg des Flusses von der Quelle bis zur Mündung! Nenne einige Nebenflüsse dieses Flusses!

7. Male auf der Karte bei der ersten Aufgabe die Fläche der Staaten, die zu den Gründungsstaaten der EU gehören!

6. Neue Herausforderungen des Wirtschaftslebens

1. Begründe die unten stehenden Aussagen!

- a, Das historische Ballungsgebiet, das Black Country hat heutzutage an Bedeutung verloren, denn
- b, Die Industrie hat in den Hafenstädten an Bedeutung gewonnen, denn
- c, Man siedelte in Westeuropa in den Hafenstädten neue Betriebe an, denn

2. Welchen neuen Herausforderungen müssen die westeuropäischen Länder nach dem Verlust ihrer Kolonialmacht entgegensehen? Ergänze die Sätze!

- a, Mit dem Verlust der Kolonialmacht haben die westeuropäischen Länder auch ihre
- b, Die billigen amerikanischen und ostasiatischen überfüllten den Weltmarkt in großer Menge.
- c, Auf dem Weltmarkt dominieren heutzutage die Industriezweige, die qualifizierte Facharbeitskräfte brauchen, und konkurrenzfähig und rentabel produzieren können. Diese Industriezweige sind

3. Verbinde die Begriffe!

„Die Werkstatt der Welt“

der größte Seehafen Europas

Black Country

Die USA waren einst seine Kolonie.

Rotterdam

Großbritannien

Beginn der Niedergang des britischen Reiches

das erste Industriegebiet Großbritanniens

4. Schlage nach, welche Unternehmen der westeuropäischen Länder sich in deinem Wohnort und in dessen Umgebung niedergelassen haben!

.....
.....
.....

5. Wähle eins aus, und beschreibe es in einem Zeitungsartikel!

.....
.....
.....
.....
.....

7. Der Inselstaat Westeuropas: Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland

1. Schreibe auf der Karte die Grenzen des Vereinigten Königreiches ein!

2.a, Wie heißt die Hauptstadt des Inselstaates?

.....

2.b, Markiere auf der Karte die Hauptstadt!

2.c, Gib die Koordinaten der Hauptstadt an!

..... Grad Breite,
..... Grad Länge

2.d, Was ist das Besondere an der Lage der Hauptstadt?

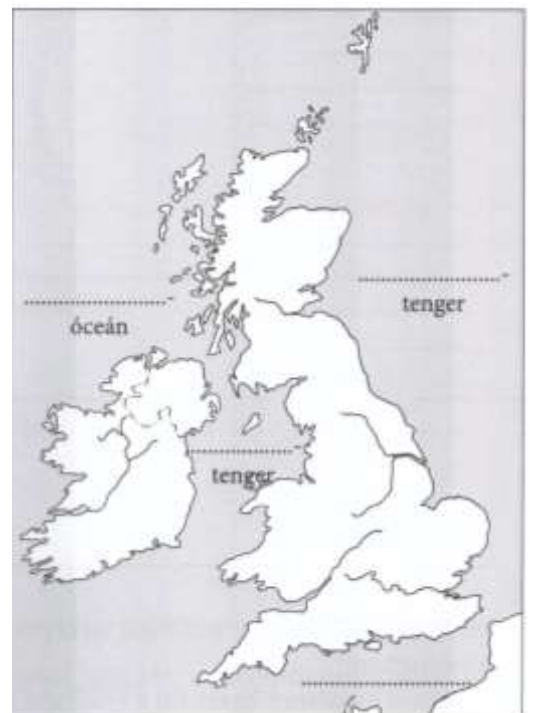
.....
.....

3. Schreibe auf der Karte die vier historischen Landesteile ein!

4. Charakterisiere die intensive Landwirtschaft des Landes!

a, Beende die Sätze!

- Der Hauptzweig der Landwirtschaft ist
- Man hält auf den Weiden hauptsächlich
- Im Osten und Norden hat Vorrang.
- gehört zum Besten der Welt.



4.b, Male die angebauten Pflanzen der Landwirtschaft!

- Gerste Traube Weizen Kartoffel Roggen
 Futterpflanzen Zitrusfrüchte Obst Baumwolle

5. Erstelle die Gedankenkarte über die Industrie der Hafenstädte von Großbritannien!

8. Die Speisekammer der EU: Frankreich

1.a, Schreibe auf der Karte die natürlichen Grenzen Frankreichs ein!

1.b, Charakterisiere die Küstenlinie Frankreichs!

.....

1.c, Wie heißt die Hauptstadt Frankreichs?

1.d, Markiere auf der Karte die Hauptstadt!

1.e, Gib die Koordinaten der Hauptstadt an!

..... Grad Breite,
 Grad Länge

1.f, Schreibe auf der Karte die Nachbarländer Frankreichs ein!



2. Was ist der Zusammenhang zwischen dem Klima und der Landwirtschaft? Ergänze die Tabelle!

Klima	Klimamerkmale	Gebiet mit diesem Klima	angebaute Pflanzen
.....	Sommer: kühl und niederschlagsreich Winter:	an der Atlantikküste	Futterpflanzen,
Feuchtes Kontinentalklima	Sommer:..... Winter: Verteilung des Niederschlags: .....	.....	Weizen,
.....	Sommer: heiß und trocken Winter: mild und niederschlagsreich	Küstengebiet am .....	...............
.....	Sommer:..... Winter: Verteilung des Niederschlags:	Alpen, Pyrenäen	..........

3. Markiere die Lagerstätten der wichtigsten Bodenschätze Frankreichs auf der Karte mit Hilfe deines Atlas!

4. Verbinde die Begriffe!

Paris	Industrie in der Hafenstadt
Marseille	Flugzeugbau
Lyon	Fahrzeugbau, Flugzeugbau, Kosmetikartikel
Toulouse	Textilindustrie

5.a, Entscheide, ob die folgenden Aussagen über Frankreich richtig oder falsch sind! Schreibe auf die Punktlinie vor den Aussagen R, wenn die Aussage richtig oder F, wenn die Aussage falsch ist!

- Die Einwanderer kommen hauptsächlich aus der ehemaligen afrikanischen Kolonien.
- Die Klein- und Mittelbetriebe produzieren in der Landwirtschaft unter modernen Umständen.
- Drei Viertel des Energiebedarfs liefern die Wärmekraftwerke.
- Man verlegt hauptsächlich die Leichtindustrie in die Hafenstädte, so kann man die Zentren der Modeindustrie auch hier finden.
- Frankreich ist der größte landwirtschaftliche Produzent und Exporteur der EU.
- Der Eisenbahnverkehr ist vom Weltniveau.

5.b, Verbessere die falschen Aussagen in Wort!

6. Erstelle eine PowerPoint-Präsentation über die Cote d'Azur, den berühmtesten Urlaubsort Frankreichs!

9. Das durch Eis umgeformte Nordeuropa

1.a, Schreibe auf der Karte ein, welche Meere an Nordeuropa grenzen!

1.b, Ergänze die Tabelle! Welche Typen der Meere kann man unterscheiden?

Typ der Meere	Name der an Nordeuropa grenzenden Meere
.....
.....



1.c, Was markieren die Zahlen auf der Karte?

- 1.
- 2.
- 3.

2.a, Unterstreiche die Aussagen, die sich auf die Fjorde beziehen!

- | | |
|--|--|
| 1. Sie erstrecken sich tief ins Landinnere. | 2. Sie entstanden durch die Erosionsarbeit des Eises in der Eiszeit. |
| 3. Sie sind tiefe Meeresbuchten. | 4. Sie verzweigen sich mehrmals. |
| 5. Die Schiffe können hier nicht gut anlegen. | 6. Sie verzweigen sich nie. |
| 7. Sie waren vor der Eiszeit Flusstäler. | 8. Entlang des Fjords sind die Berghänge sanft abfallend. |
| 9. Die Schiffe können hier gut anlegen. | 10. Entlang des Fjords sind die Berghänge steil abfallend. |
| 11. Sie erstrecken sich nicht tief ins Landinnere. | 12. Sie sind seicht, nicht tief. |

2.b, Suche im Schulatlas einige Fjorde und schreib deren Namen auf die Punktlinie!

.....
.....
.....

2.c. Was ist für die Meeresküste charakteristisch?

Wie entstand diese Meeresküste?

.....
.....
.....

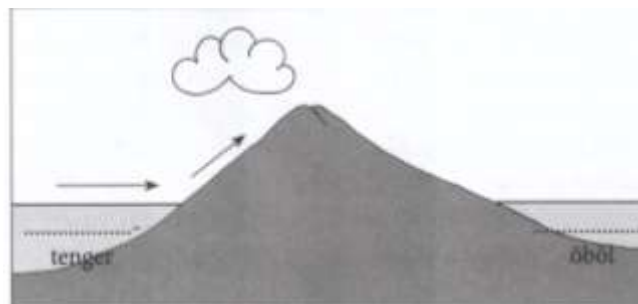
3.a, Markiere in der Aufgabe 1 auf der Karte die Landschaften Nordeuropas! Verwende die gelernte Markierung!

3.b, Unterstreiche den Namen der Landschaft, wo die Finnische Seenplatte ist! Kreise auf der Karte das Gebiet der Finnischen Seenplatte ein!

4.a, Charakterisiere das Klima Nordeuropas! Ergänze die Sätze!

1. Die Hafenstädte Nordeuropas frieren nicht einmal im Winter zu, denn
2. Es fällt viel mehr Niederschlag auf der Seite des Skandinavischen Gebirges am Nordmeer, denn.....
3. Der Bottnische und der Finnische Meerbusen frieren im Winter zu, denn.....
4. Das Skandinavische Gebirge ist Klimascheide, denn.....

4.b, Ergänze die Abbildung! Beweise mit Hilfe der Abbildung, dass das Skandinavische Gebirge Klimascheide ist!



5.a, Studiere die Karte Nordeuropas in deinem Schulatlas und beobachte, wo das Gefälle der Flüsse größer ist!

.....
.....

5.b Vergleiche! Benutze beim Vergleich Relationszeichen!

Gefälle der Flüsse, die in das Nordmeer fließen Gefälle der Flüsse, die in den Bottnischen Meerbusen fließen

5.c, Begründe deine Wahl!

.....
.....

5.d, Zu welchen Möglichkeiten kommt die Wirtschaft?

.....
.....

10. Die Staaten Nordeuropas

1.a, Schreibe den Namen der Länder Nordeuropas auf der Karte ein!

1.a, Suche mit Hilfe des Schulatlas die Hauptstädte Nordeuropas! Markiere deren Ort und schreibe deren Namen auf der Karte ein!

2.a, Vergleiche die Länder Nordeuropas! Schreibe auf die Punktlinie die Merkmale der Länder!

Norwegen:.....
Schweden:.....
Finnland:.....
Dänemark:.....
Island:.....



1. Es ist die Speisekammer Nordeuropas. 2. Es ist kein Mitgliedstaat der EU. 3. Es ist ein Inselland. 4. Hier sind die Flüsse mit großem Gefälle für die elektrische Stromproduktion gut geeignet. 5. Seine Staatsform ist konstitutionelle Monarchie. 6. Seine Holz- und Papierindustrie ist bedeutend. 7. Der führende Zweig der Landwirtschaft ist die Viehzucht. 8. Sein Meereshandel ist wegen der Nähe des Meeres und der billigen Transportmöglichkeiten bedeutend. 9. Die Landwirte versammeln sich in Genossenschaften. 10. Sein Außenbesitz ist Grönland. 11. Das BIP ist sehr hoch. 12. Es ist Europas größter Eisenerzförderer. 13. Seine Fläche ist dicht bewaldet. 14. Seine Elektroindustrie ist hochentwickelt. 15. Es ist ein Mitgliedstaat der EU. 16. Es hat eine der größten Handelsflotten der Welt. 17. Die Fischerei ist bedeutend. 18. Drei Drittel seiner Fläche ist mit Wald bedeckt. 19. Seine Kohlenwasserstoff-Felder liegen in der Nordsee. 20. Seine Streichholzproduktion ist weltberühmt. 22. Der Fahrzeugbau ist bedeutend. 23. Die Ackerfelder haben hier den größten Anteil in Europa. 24. Die Fleisch- und Milchindustrie spielen eine große Rolle. 25. Es ist auf Lebensmittelimport angewiesen. 26. Es hat riesengroße Eisenerz- und Energievorräte.

2.b, Unterstreiche, was sich auf fünf nordeuropäischen Länder bezieht!

3. Erstelle eine Gedankenkarte über die Merkmale der nordeuropäischen Länder!

4. Sammle so viele Markennamen der in Nordeuropa hergestellten Produkte wie es möglich!

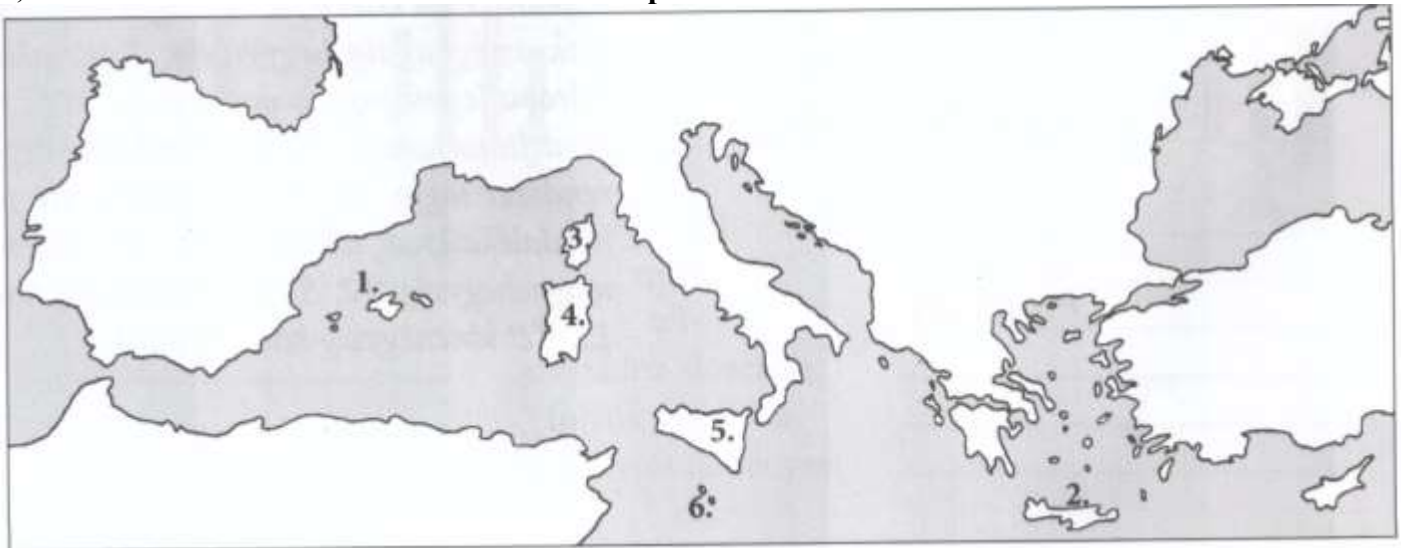
.....
.....
.....

5. Der finnische Nikolaus, Joulukukka stammt aus einem kleinen lappländischen Dorf, Korvatunturi (Ohrenberg). Schon seit Anfang Dezember fährt er Rentierschlitten auf den Straßen. Sein Haus liegt nordöstlich von der Stadt Rovaniemi 8 km weit entfernt, in Richtung Flughafen, genau über dem Nördlichen Polarkreis.

Fliegt in der Phantasie zum Nikolaus und stellt auf einem Leporello seine Heimat vor!

11. Südeuropa am Mittelmeer

1.a Schreibe die Inseln und Halbinseln Südeuropas auf der Karte ein!



1.b, Schreibe auf der Karte ein, welche Meere Südeuropa umgeben!

1.c, Schreibe auf die Punktlinie den Namen der mit Zahlen versehenen Inseln!

1.....	4.....
2.....	5.....
3.....	6.....

d, Markiere auf der Karte die Straße von Gibraltar!

e, Markiere auf der Karte die Halbinsel Peloponnes!

f, Kreise auf der Karte das Gebiet von Dalmatien ein!

2. Was ist für die Küstenlinie charakteristisch? Ergänze den Satz!

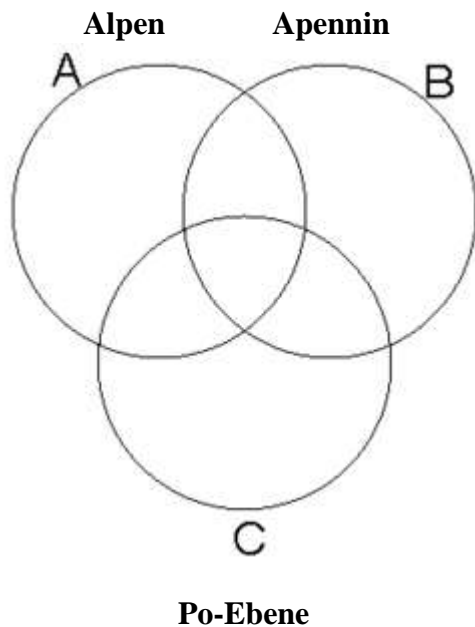
Die Küstenlinie Südeuropas ist, denn sie gliedern viele,
 und

3. Schreib auf die Punktlinie, was die Buchstaben auf der Karte markieren!

- A:.....
- B:.....
- C:.....
- D:.....
- E:.....



4. Was ist für die Landschaften der Apenninen-Halbinsel charakteristisch? Trage in die entsprechende Menge die Zahl der Aussage ein!



1. Sein/Ihr höchster Punkt befindet sich im Nachbarland, Frankreich.
2. Es gibt hier viele postvulkanische Tätigkeiten.
3. Er/Sie entstand im Tertiär.
4. Seine/Ihre Gletscherseen sind tief und kalt.
5. Seine/Ihre Heraushebung begleitete heftige Vulkantätigkeit.
6. In seinen/ihren höheren Gebieten herrscht Gebirgsklima.
7. Hier befindet sich der höchste Vulkan Europas.
8. Sein/Ihr Hauptfluss hat Deltamündung.
9. Er/Sie gehört zum Eurasischen Gebirgssystem.
10. Die Flüsse aus den Gebirgen füllten seine/ihre Fläche auf.
11. Das ist ein Hochgebirge.
12. Er/sie erstreckt sich auch in Sizilien.
13. Er/Sie befindet sich zwischen zwei Faltengebirgen.

5.a, Was markieren die Buchstaben auf der Karte?

- A:.....
- B:.....
- C:.....
- D:.....

5.b, Zu welchem Gebirgssystem gehören die Gebirge der Halbinsel?

.....

5.c, Unterstreiche den Namen der Schollengebirge!

5.d, Stelle auf der Karte die Landschaft Wojwodina mit der gelernten Markierung dar!

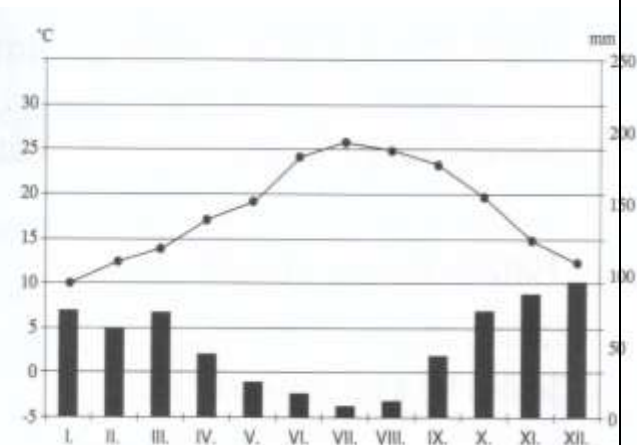
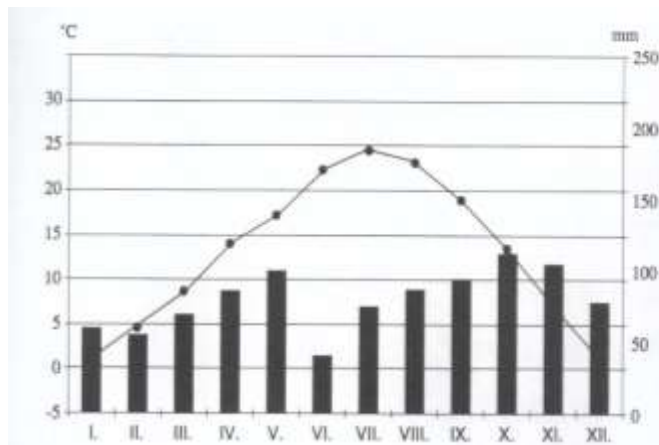


Du hast es schon gelernt, frische dein Wissen auf!

Um welche Karstformationen geht es anhand der Beschreibung?

1. Das ist eine trichterartige Vertiefung:.....
2. Das ist eine schüsselförmige Vertiefung:.....
3. Das in den Berg hineinsickernde Wasser kommt am Fuße des Berges an die Erdoberfläche:.....
4. Das ist eine Aushöhlung unter der Erdoberfläche, es entsteht durch hineinsickerndes Wasser:
5. Es entsteht auf dem Boden oder der Decke in einer unterirdischen Aushöhlung aus dem durch den Kalksteinblock hineinsickernden Wasser:

6.a, Vergleiche mit Hilfe der Klimadiagramme das Klima von Sizilien und der Po-Ebene!



- Klima
- Sommer
- Winter
- Verteilung des Niederschlags
- Wasserführung der Flüsse
- Natürliche Pflanzendecke

6.b, Male das niederschlagsreichste Gebiet Süduopas auf der Karte in der ersten Aufgabe!

6.c, Begründe, warum du dieses Gebiet gewählt hast!

.....

7. Ergänze die Sätze! Wie ist das Klima in Südeuropa auf Grund der angegebenen Beschreibungen?

- a, An der westlichen Meeresküste der Iberischen Halbinsel sind die Winter mild und niederschlagsreich, die Sommer kühl und trocken, die Wasserführung der Flüsse ist gleichmäßig, denn.....
- b, Das Küstengebiet der Adria ist das niederschlagsreichste Gebiet Südeuropas, denn.....
- c, Das Dinarische Gebirge ist Klimascheide, denn.....
- d, In den inneren Gebieten der Halbinsel fällt weniger Niederschlag, denn.....
- e, Auf den Inseln im Ägäischen Meer sind die Sommer lang und trocken, denn.....

12. Typisch mediterrane Staaten: Spanien und Italien

1.a, Wie heißt die Hauptstadt Spaniens?

.....

1.b, Gib die Koordinaten der Hauptstadt an!

..... Grad Breite,

..... Grad Länge

1.c, Markiere die Hauptstadt auf der Karte!



2.a, Wie heißt die Hauptstadt Italiens?

.....

2.b, Gib die Koordinaten der Hauptstadt an!

..... Grad Breite,

..... Grad Länge

2.c, Markiere die Hauptstadt auf der Karte!



3. Zähle die Pflanzen auf, die man in beiden Ländern in den Gebieten mit mediterranem Klima anbaut!

.....

4.a, Entscheide, ob die folgenden Aussagen über Spanien und Italien richtig oder falsch sind! Schreibe auf die Punktlinie vor den Aussagen **R**, wenn die Aussage richtig oder **F**, wenn die Aussage falsch ist!

.....1. Sie haben große Kohlenwasserstoffvorräte.

.....2. Sie sind Mitgliedstaaten der EU.

.....3. Man etablierte die Zentren der Schwerindustrie im Norden auf der Basis der lokalen Steinkohle- und Eisenerzvorräte.

.....4. Beide Länder haben große Einnahmen aus dem Export der landwirtschaftlichen Produkte vom Mittelmeerraum.

.....5. Korkeiche bedeutet für beide Länder große Einnahmequelle.

.....6. Man hat die Flüchtlingskrise schon in beiden Ländern gelöst.

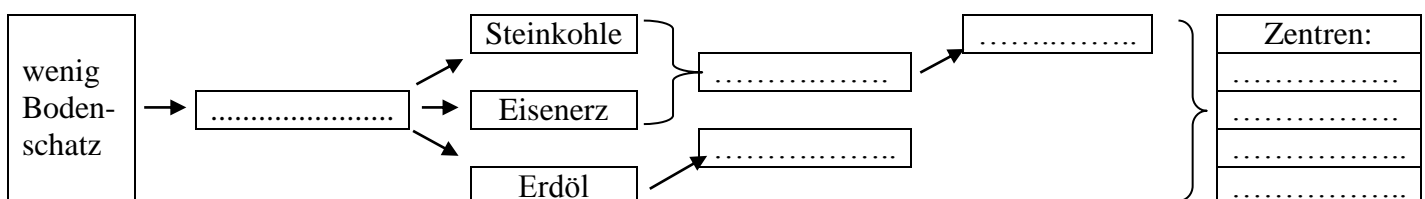
.....7. Die arbeitsintensiven Industriezweige wie z.B. Elektronik gewinnen immer mehr an Bedeutung.

.....8. Es gibt keine Arbeitslosigkeit in beiden Ländern.

.....9. Die Entwicklung der Urlaubsorte ist in beiden Ländern bedeutend.

4.b, Verbessere die falschen Aussagen in Wort!

5.a, Was ist für die Hafenindustrie Italiens charakteristisch? Ergänze die Gedankenkarte!



5.b, Markiere die Städte auf der Karte, die in der Gedankenkarte erwähnt werden!

6. Vergleiche Süd- und Norditalien auf Grund der angegebenen Relationen!

- A, charakteristisch für Norditalien C, charakteristisch für beide
B, charakteristisch für Süditalien D, charakteristisch für keine

- 1. Seine Regionen verfügen über entwickelte Gebiete.
- 2. In seiner Wirtschaft spielt die Landwirtschaft eine bedeutende Rolle.
- 3. Seine wichtigsten landwirtschaftlichen Produkte sind Weizen, Mais und Zuckerrübe.
- 4. Hier gibt es landwirtschaftliche Großbetriebe mit moderner Agrotechnik.
- 5. Er exportiert Korkeiche auch für den Weltmarkt.
- 6. Die Ackerfelder haben schlechtere Qualität.
- 7. Esel und Maultier sind auch wichtige Nutztiere.
- 8. Mit modernen Bewässerungssystemen kann man riesengroße Reisfelder bearbeiten.
- 9. Man entwickelt die Industrie auf Grund der qualifizierten Arbeitskräfte.
- 10. Die Agrotechnik ist weniger entwickelt.
- 11. Hier gibt es Oliven-, Mandarinen- und Zitronenhaine.
- 12. Sein Maschinenbau ist sehr entwickelt.
- 13. Aus dem Tourismus hat es große Einnahmen.

7. Die kulturhistorischen Denkmäler ziehen Millionen der Kunstliebhaber nach Venedig an. Wer hat von den wunderschönen Palästen, Kirchen und dem Canal Grande nicht gehört?
Erstelle eine PowerPoint-Präsentation, die die Touristen in Venedig herumführt. Stelle auch die geographischen Merkmale der Stadt vor!

13. Die Staaten auf der Balkanhalbinsel

1.a, Wie heißt die Hauptstadt Kroatiens?

.....

1.b, Gib die Koordinaten der Hauptstadt an!

..... Grad Breite,
..... Grad Länge

1.c, Markiere die Hauptstadt auf der Karte!

2.a, Wie heißt die Hauptstadt Serbiens?

.....

2.b, Gib die Koordinaten der Hauptstadt an!

..... Grad Breite,
..... Grad Länge

2.c, Markiere die Hauptstadt auf der Karte!



3. Auf welches Land beziehen sich die folgenden Aussagen? Schreibe die Zahl der Aussage auf die Punktlinie hinter dem Namen des Landes!

Serbien:

Kroatien:.....

- 1. Auf seinem Gebiet leben etwa 250.000 Ungarn.
- 2. Die Hafenindustrie begann sich zu entwickeln.
- 3. Zu seinen wichtigen Exportgütern gehören die landwirtschaftlichen Produkte wie Obst und Gemüse vom Mittelmeerraum.

4. Seine Hauptstadt ist Zagreb.
5. Es ist Mitgliedstaat der EU.
6. Die Speisekammer des Landes ist Wojwodina.
7. Seine bedeutende Industriestadt ist Belgrad.
8. Der Abbau der Buntmetallerze ist bedeutend.
9. Sein beliebter Touristenparadies ist Dalmatien.

4. Verbinde die zusammengehörenden Begriffe!

Dalmatien	Kroatiens größte Hafenstadt
Serbische Karpaten	Autonomiegebiet in Serbien
Rijeka	großes Kupfererzvorkommen
Wojwodina	Anbau von Trauben, Oliven, Feigen, Zitrusfrüchten

5. Lies den Text und beantworte die Fragen!

Republik Bulgarien liegt im südöstlichen Teil der Balkanhalbinsel am Schwarzen Meer. Es ist seit 2007 Mitgliedstaat der EU. Seine Hauptstadt ist Sofia. Seine Oberfläche ist abwechslungsreich, im Norden erstrecken sich Tiefebene, im Süden Gebirge. Schollengebirge sind Rhodopen und Rila, das Balkangebirge gehört zum Eurasischen Gebirgssystem. Wegen seiner Lage zum Meer ist sein Seehandel bedeutend. Seine wichtige Hafenstadt ist Warna. Nach dem Beitritt Bulgariens der EU begann Bulgarien sich zu entwickeln. Man legt auf die Entwicklung der Urlaubsorte mit mediterranem Klima großen Wert. Diese waren schon auch in der Vergangenheit beliebte Touristenparadiese. Angenehmes Klima, Sandküste, viele Erholungsmöglichkeiten, Hotels warten auf die Gäste, die nach Bulgarien kommen.

- a, Wo liegt Bulgarien?
- b, Unterstreiche den Namen des Gebirges, das zum Eurasischen Gebirgssystem gehört!
- c, Wie heißt die wichtige Hafenstadt Bulgariens?
- Markiere diese Stadt auf der Karte in Aufgabe 1!
- d, Wie ist das Klima am Schwarzen Meer?
- e, Unterstreiche im Text, warum die Touristen Bulgarien gern besuchen!

14. Kontrolliere dein Wissen! - West-, Nord- und Südeuropa

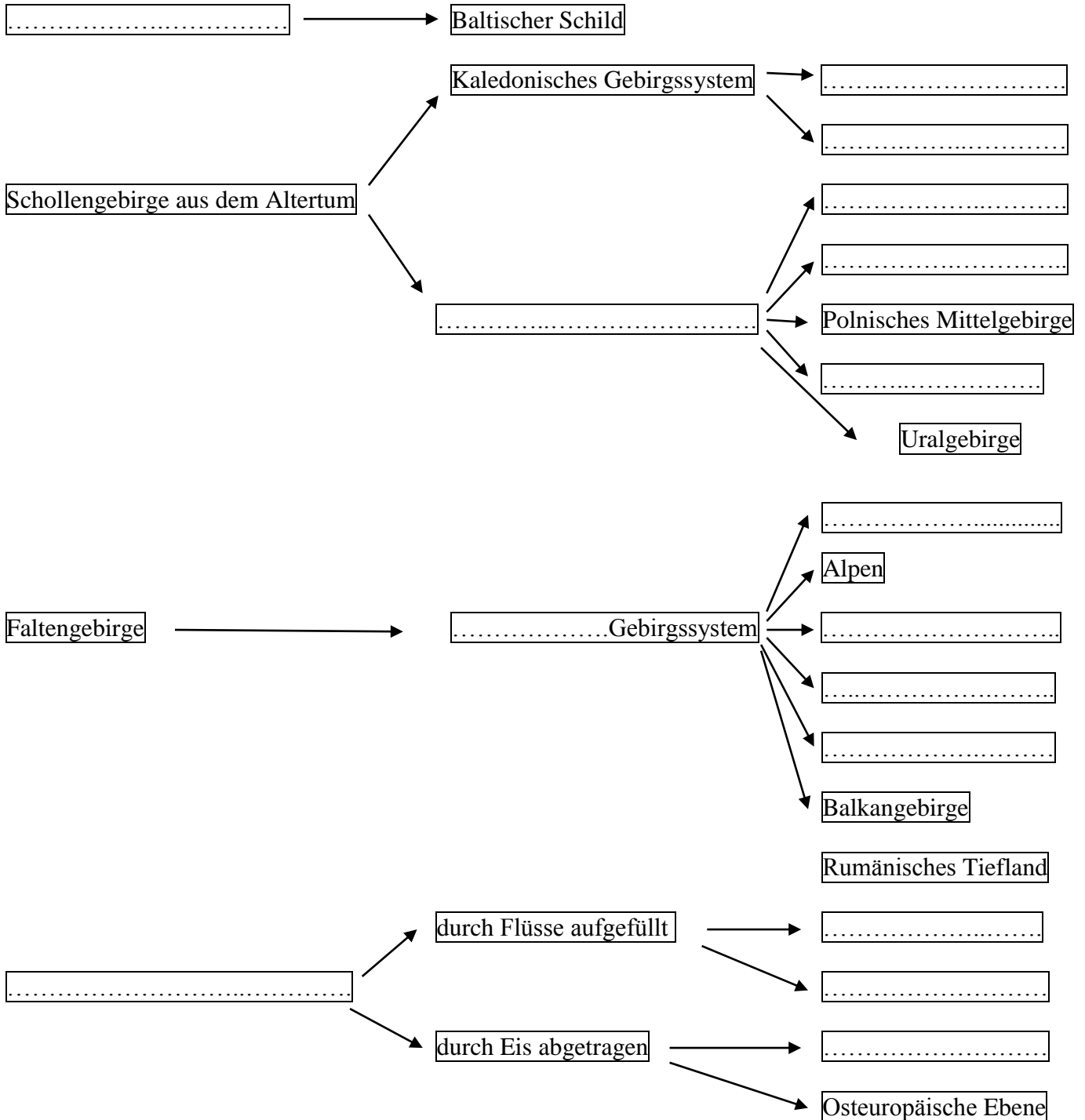
1. Bestimme die Lage Europas!

- Sein westlichster Punkt:
.....GradLänge
- Sein östlichster Punkt:
.....Grad Länge
- Miss die Entfernung die West-Ost-Ausdehnung des Kontinents!km
- Sein nördlichster Punkt:
.....GradBreite
- Sein südlichster Punkt:
.....GradBreite
- Miss die Entfernung die Nord-Süd-Ausdehnung des Kontinents!km



2. Welche Meere bzw. Seen befinden sich vor Küstenlinie Europas? Schreibe deren Namen auf der Karte ein!

3. Ordne mit Hilfe der Gedankenkarte die Landschaften Europas nach ihrer Entstehung und ihrem Alter richtig zu! Schreibe auf die Punktlinie den Namen der Landschaften, die auf der Karte markiert sind!



3.b, Markiere auf der Karte die Vulkane mit einem roten Sternchen!

4. Auf welche Landschaften beziehen sich die folgenden Aussagen?

- Es ist ein Grenzgebirge zwischen Asien und Europa aus dem Tertiär:.....
- Es ist Seenplatte auf dem Kanadischen Schild aus der Eiszeit:.....

- Es ist eine aufgefüllte Ebene auf der Apenninen-Halbinsel:
- Es ist das älteste Schollengebirge in Nordeuropa:
- Es ist eine Stufenlandschaft, die von dem Kastilischen Scheidegebirge in zwei Teile aufgeteilt wird:
- Es ist der älteste Kern Europas, es erstreckt sich von der Skandinavischen Halbinsel bis zum Schwarzen Meer:

5. Welche Klimaregionen markieren die Zahlen auf der Karte?

- I. IV.
- II. V.
- III. VI.

6. Schreibe den Namen der Flüsse auf der Karte ein!

7.a, Warum entwickelte sich in den Hafenstädten bedeutende Industrie?

.....
.....

7.b, Schreibe den Anfangsbuchstaben der markierten Hafenstädte auf der Karte ein!

7.c, Wähle einen Hafen aus und beschreibe dessen Industrie!

- Hafenstadt:
- Importierte Rohstoffe:
- gegründete Industriebranchen:

8.a, Welche Kulturpflanzen werden in den folgenden Klimaregionen angebaut?

- Ozeanisches Klima:
- Feuchtes Kontinentalklima:
- Trockenes Kontinentalklima:
- Mediterranes Kontinentalklima:

8.b, Welcher Zweig der Landwirtschaft hat Vorrang

- in der Tundra?
- in der Taiga?
- in den Gebirgen?

9.a, Beschreibe die Urlaubsregionen im Mittelmeerraum auf Grund der folgenden Gesichtspunkte!

- In welchem Teil Europas befinden sie sich?
- Warum entstanden sie hier?
- Welche Entwicklungen werden hier in den Vordergrund gestellt?
- Zähle einige Urlaubsregionen auf!

9.b, Erstelle eine Gedankenkarte über die Urlaubsregionen im Mittelmeerraum!

Urlaubsregionen in Europa

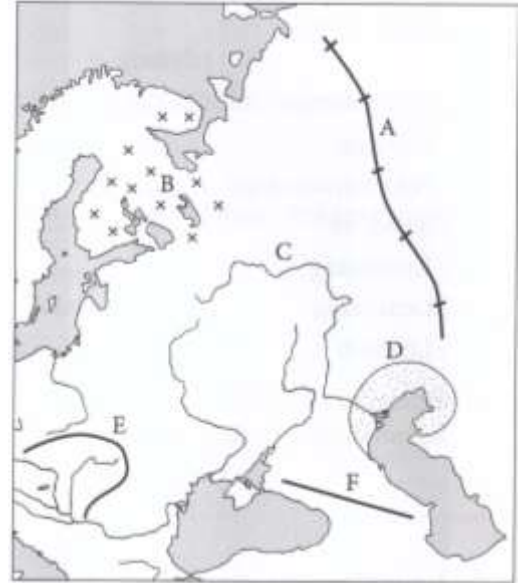
II. Ost- und Mitteleuropa

1. Land der Hügellandschaften: Osteuropa

1.a Schreibe auf die Karte die Grenzen Osteuropas!

1.b, Markiere auf der Karte die Halbinsel Kola und die Halbinsel Krim!

2.a, Schreibe den Namen der mit Buchstaben versehenen Flüsse auf der Karte ein!



3.a, Welche Landschaften markieren die Buchstaben auf der Karte?

- A:..... nach Entstehung:.....
B:..... nach Entstehung:.....
C:..... nach Entstehung:.....
D:..... nach Entstehung:.....
E:..... nach Entstehung:.....
F:..... nach Entstehung:.....

3.b, Zu welcher Gruppe gehören die markierten Landschaften nach ihrer Entstehung? Schreibe die Antworten auf die Punktlinie in Aufgabe 3.a!

3.c, Schreibe auf die Karte die Höhenzahl der Kaspischen Senke!

4. Wähle die Aussagen aus, die für die Osteuropäische Ebene charakteristisch sind und unterstreiche diese! Wenn die Aussage nicht richtig ist, schreib die Korrektur der falschen Aussage auf die Punktlinie !

- Die Osteuropäische Ebene nimmt die größte Fläche Europas ein.
- Das Eis der Eiszeit trug in vielen Gebieten die Oberfläche der Osteuropäischen Ebene ab.
- Auf der Osteuropäischen Ebene befinden sich viele Hügellandschaften.
- Die Hügellandschaften sind die herausragenden Teile des Schildes.
- Auf dem Podolischen Hochland befindet sich der höchste Punkt der Osteuropäischen Ebene.
- Wegen der hohen Niederschlagsmenge entstanden hier auch Sumpfgebiete.

.....
.....
.....
.....
.....

5.a, Trage auf der Karte die Nummer der osteuropäischen Länder ein und schreib auf die Punktlinie den Namen ihrer Hauptstadt!



Land	Hauptstadt
1. Russland
2. Ukraine
3. Weißrussland
4. Moldawien
5. Estland
6. Lettland
7. Litauen

5.b, Male die Länder Osteuropas, die Mitgliedstaaten der EU sind!

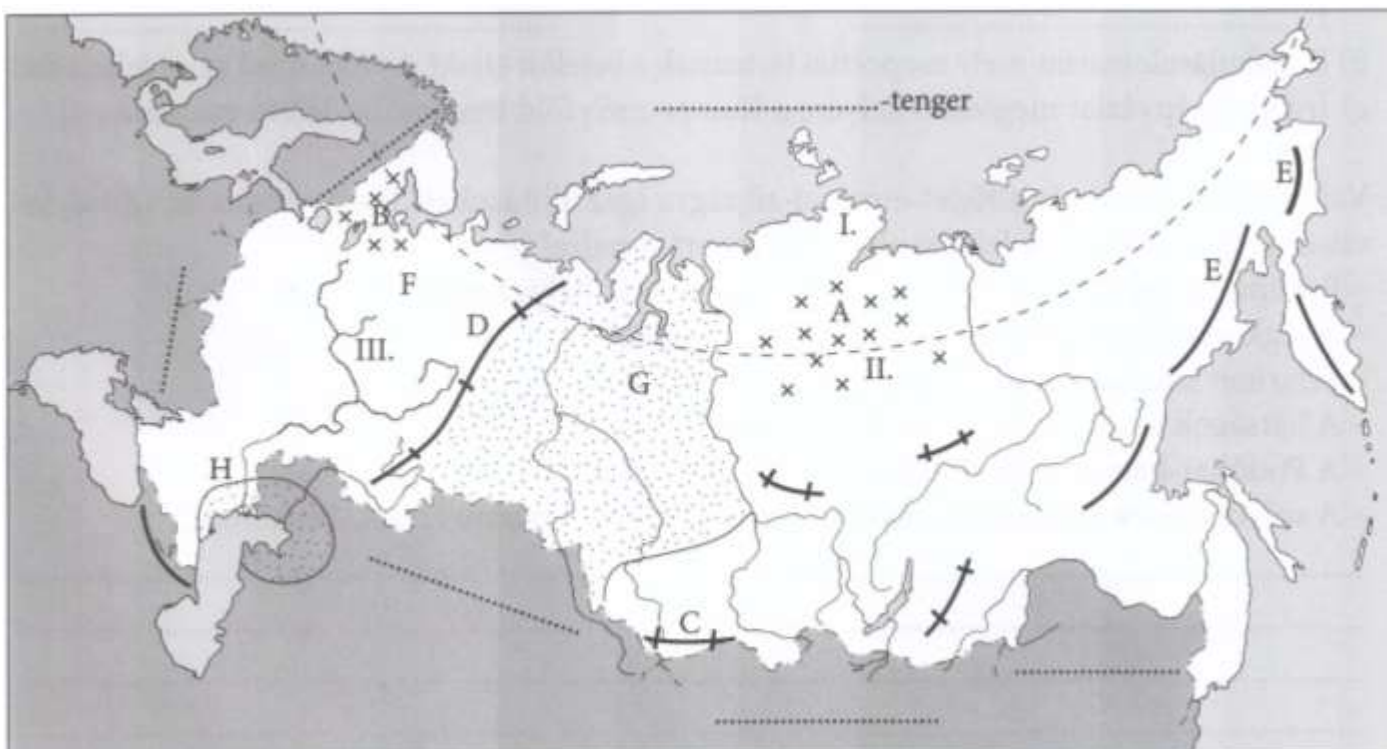
2. Ein Staat auf zwei Kontinenten: Russland

1.a, Schreibe auf die Karte den Namen der Meere, die an Russland grenzen!

1.b, Schreibe auf die Karte den Namen der Nachbarstaaten!

1.c, Wie heißt die Hauptstadt von Russland?

.....



1.d, Gib die Koordinaten der Hauptstadt an!

.....GradBreite,

.....Grad.....Länge

1.e. Markiere die Hauptstadt auf der Karte!

2.a, Übe das Messen auf der Karte! Wie weit liegen der südlichste und nördlichste bzw. der östlichste und westlichste Punkt Russlands voneinander!

Entfernung zwischen dem südlichsten und nördlichsten Punkt:.....km

Entfernung zwischen dem östlichsten und westlichsten Punkt:km

2.b, Rechne mit Hilfe der Zonenzeitkarte im Schulatlas, wie groß der Zonenzeitunterschied zwischen dem östlichsten und westlichsten Landesteil ist!

.....Stunden

3. Ergänze die Gedankenkarte mit Hilfe der Landschaften von A bis H bei Übung 1 nach ihrer Entstehung und ihrem Alter!

Landschaften Russlands

.....
A:.....	C:.....	E:.....	F:.....	H:.....
B:.....	D:.....	G:.....		

5. Schreib auf der Karte den Namen der Flüsse ein!

6.a, Welche Industrieregionen markieren die Zahlen?

I. IV.

II. V.

III.

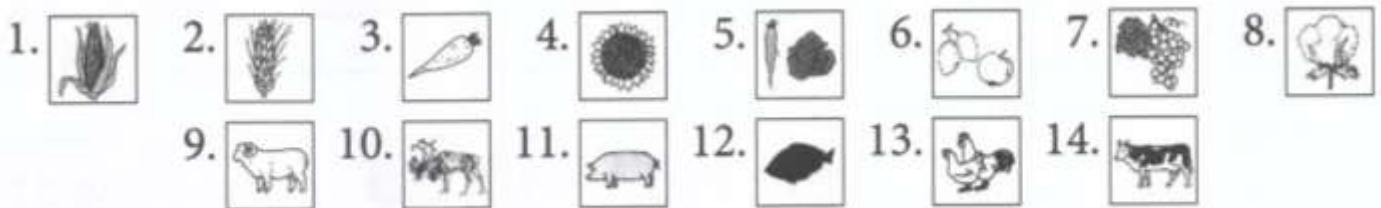


6.b, Welche Industriezeige sind für die Industrieregionen charakteristisch? Schreibe die Nummer der Industriezweige auf die Punktlinie!

1. Präzisionsmaschinenbau 2. Schiffbau 3. chemische Industrie 4. Textilindustrie
5. Holz- und Papierindustrie 6. Wasserkraftwerk 7. Aluminiumverhüttung 8. Maschinenbau
9. Auto- und Traktorherstellung 10. Eisen- und Stahlverhüttung 11. Flugzeug- und Raketenherstellung

6.c, Schreibe auf der Karte den Namen der Städte ein, die auf der Karte markiert sind! Benutze zur Markierung den Schulatlas!

7. Wo wird was angebaut bzw. gezüchtet? Schreibe die Nummer der Kulturpflanzen und Nutztiere auf die Karte bei Übung 6!



3. An Naturressourcen reiches Land: die Ukraine

1.a, Schreibe auf die Karte die Länder, die an die Ukraine grenzen!

1.b, Markiere auf der Karte die natürlichen Grenzen der Ukraine!

2.a, Wie heißt die Hauptstadt der Ukraine?

2.b, Gib die Koordinaten der Hauptstadt an!

.....GradBreite,
.....Grad.....Länge

2.c, Markiere die Hauptstadt auf der Karte!



3. Beantworte die Fragen, ergänze die Sätze!

1. Die Anzahl der Ungarn nimmt in der Ukraine allmählich
2. Die Zentren der in der Ukraine lebenden Ungarn sind:.....
3. Ungarn kamen zur Zeit der Landnahme durch diese Pässe ins Karpatenbecken:.....
4. Die höchsten Gipfel der Nordostkarpaten befinden sich in
5. Hier verbrachte der Fürst, Franz II. Rákóczi seine Kindheit:.....
6. In der Ukraine verlaufen die-karpaten.
7. Der höchste Gipfel der Nordostkarpaten heißt.....
8. Das ist die Hauptstadt der Ukraine:.....
9. Das ist die wichtigste Hafenstadt der Ukraine:.....
10. Dieses Klima herrscht am Schwarzen Meer:.....

4.a, Entscheide, ob die folgenden Aussagen über die Ukraine richtig oder falsch sind! Schreibe auf die Punktlinie vor den Aussagen R, wenn die Aussage richtig oder F, wenn die Aussage falsch ist!

-1. Die Ukraine kann nur sehr schwer ihre landwirtschaftlichen Produkte in der EU absetzen.
-2. Die Ukraine war die Speisekammer der ehemaligen Sowjetunion.
-3. Seine Böden sind guter Qualität, aber sie bedecken nur wenige Gebiete.
-4. Gebiete am Schwarzen Meer sind die Zentren des Kartoffelanbaus.
-5. Der Rinder-, Schweine- und Geflügelbestand verliert allmählich an Bedeutung.
-6. Auf großen Gebieten mit Schwarzerde baut man Getreidesorten, Mais, Zuckerrüben, Kartoffeln und Sonnenblumen.

4.b, Verbessere die falschen Aussagen in Wort!

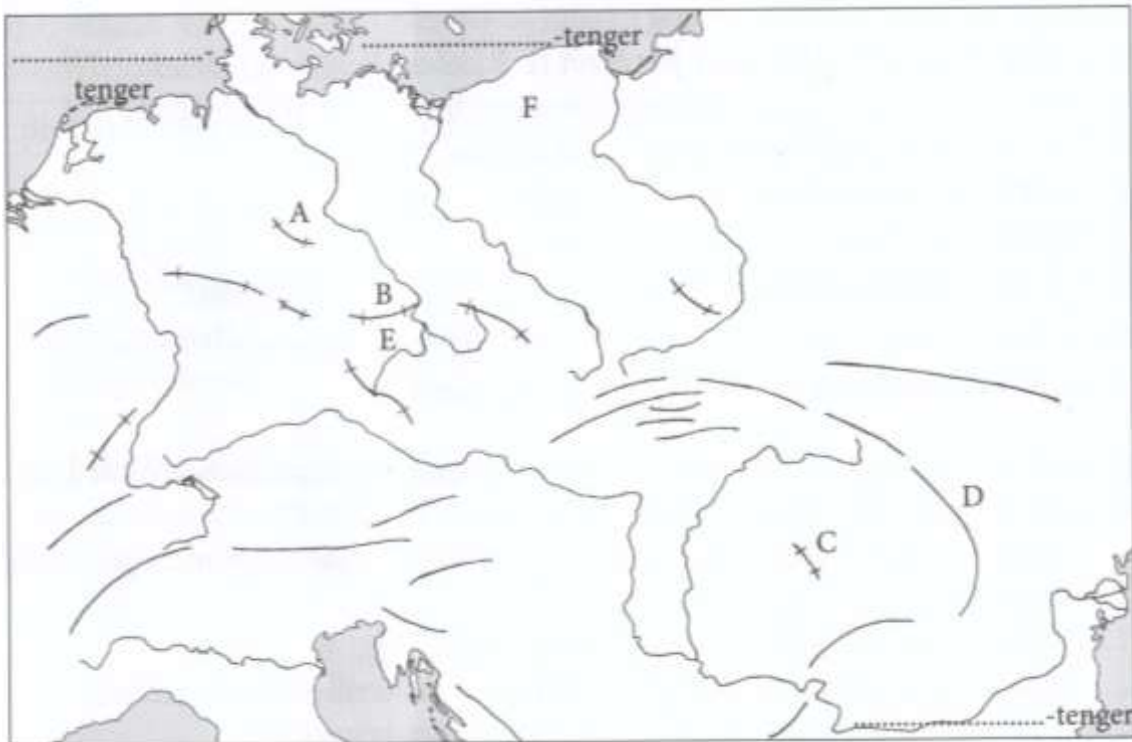
5.a, Erstelle die Gedankenkarte über die Industrie der Ukraine!

Industrie der Ukraine

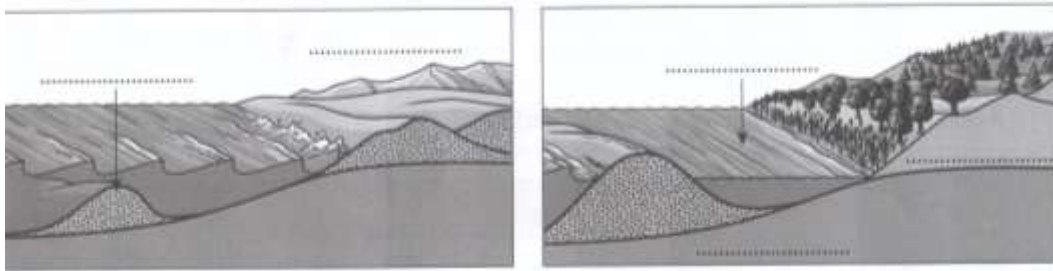
5.b, Markiere die Städte der Gedankenkarte auf der Karte in Aufgabe 1. Benutze bei der Markierung den Schulatlas!

4. An Schollengebirgen reiches Mitteleuropa

1. Schreibe auf der Karte die Meere ein, die an Mitteleuropa grenzen!



2. Was ist für die Akkumulationsküste charakteristisch?



An den wasserküsten spülen die an die Küste hinausrollenden Wellen an die Küste . Die ins Meer zurückrollenden Wellen spülen einen Teil des Sandes ins Meer zurück. Aus diesem Sand entsteht im Meer An der Küste entstehen aus Sand Hinter den Nehrungen entstehen Diese werden langsam, so nimmt das Festland auf Kosten zu.

3.a, Was markieren die Großbuchstaben in Aufgabe 1?

A:..... C:..... E:.....
 B:..... D:..... F:.....

3.b, Markiere auf der Karte die folgenden Landschaften!

Schwäbisch-Bayerisches Becken, Polnisches Mittelgebirge, Alpen, Rumänische Tiefebene

4. Wie und warum verändern sich die Klimafaktoren?

Von Norden nach Süden

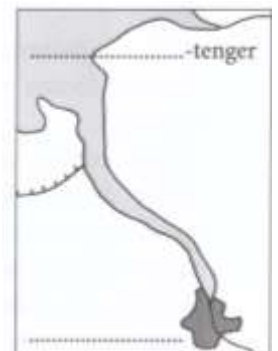
- Mittlere Temperatur der Sommermonate:
- Mittlere Temperatur der Wintermonate:
- Niederschlag:
- Ursache:

Von Westen nach Osten

- Mittlere Temperatur der Sommermonate:
- Mittlere Temperatur der Wintermonate:
- Niederschlag:
- Ursache:

5. Welchen Fluss kannst du auf Grund des Mündungsgebietes erkennen?

Name des Flusses:
 Typ der Flussmündung:
 Welche Stadt befindet sich an der Mündung?



6. Schreibe den Namen des Flusses auf der Karte bei Aufgabe 1 ein!

5. Entwicklungsunterschiede in den Staaten von Mitteleuropa

1. Schreibe den Namen der mitteleuropäischen Länder auf der Karte ein!



2. Beantworte die Fragen, ergänze die Sätze!

1. Nach dem Zweiten Weltkrieg teilte man die Länder Mitteleuropas in zwei Gruppen auf, diese sind:
2. Dieses Phänomen erschien in den ehemaligen sozialistischen Staaten nach der politischen Systemwende, viele Menschen haben ihre Arbeitsstelle verloren, dieses Phänomen heißt:
3. Die Hauptstadt dieses Landes ist Prag:.....
4. Nach dem zweiten Weltkrieg führte man in den Ländern Südost- und Ostmitteleuropas dieses politische System ein:.....
5. Die zwei Weltkriege bedeuteten für die mitteleuropäischen Länder:.....
6. Das schrieb in den ehemaligen sozialistischen Ländern die Kapazität der Produktion, die Phasen der Entwicklungen vor, das musste man unbedingt durchsetzen:.....
7. Die Länder Westeuropas bekamen von diesem Land nach dem Zweiten Weltkrieg große finanzielle Hilfe:
8. Seine Hauptstadt ist Wien:.....
9. Diese Organisation regelte die Wirtschaftsbeziehungen zwischen den ehemaligen sozialistischen Ländern:.....
10. Die ostmitteleuropäischen Länder gingen nach dem politischen Systemwechsel zu diesem Wirtschaftssystem über:.....
11. Die Preisbildung richtete sich in den RGW-Ländern nicht nach den Preisen auf dem:.....

Wie veränderte die EU die mitteleuropäischen Länder nach ihrem Beitritt?

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

3. Erstelle eine Gedankenkarte über die Veränderung nach dem politischen Systemwechsel!

Veränderungen nach dem politischen Systemwechsel in den ostmitteleuropäischen Ländern

4.a, Wo sind wir? Bestimme den Ort nach den angegebenen Koordinaten!

52°24` nördlicher Breite, 13°04` östlicher Länge:

4.b, Schlage nach, wofür dieser Ort berühmt ist!

.....
.....
.....

6. Die Wirtschaftsgrößmacht Europas

1. Ergänze den Text!

1. Deutschland, dessen Hauptstadt auch ein Bundesland ist, besteht aus 15+1 Bundesländern und es ist einstaat. Die Mehrheit der Bevölkerung sind, aber auch viele ausländische.....leben in Deutschland. Deutschland wurde im Jahre 1990 ausund.....wiedervereinigt, seine Hauptstadt wurde wieder

2.a, Markiere und schreibe auf der Karte die natürlichen Grenzen Deutschlands und seine Nachbarländer ein!

2.b, Was markiert auf der Karte die Zahl 1?

3.a, Schreibe auf der Karte den Namen der markierten Landschaften ein!

3.b, Markiere auf der Karte die folgenden Landschaften: Schwarzwald, Alpen, Schwäbisch-Bayrisches Becken, Norddeutsches Tiefland!

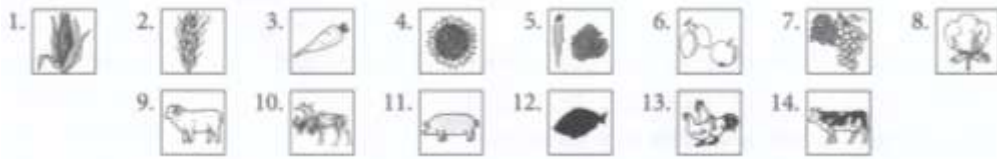
3.c, Schreibe auf der Karte den Namen der markierten Flüsse ein!

3.d, Unterstreiche den Namen der Landschaften braun, die im Erdaltertum entstanden!

3.e, Kreise den Namen der Landschaft blau ein, die durch das Eis der Eiszeit entstand!



4. Wo wird was angebaut bzw. gezüchtet? Schreibe die Nummer auf die Punktlinie hinter den Landschaften!



Norddeutsches Tiefland:
 Rheintal:
 Schwäbisch-Bayrisches Becken:
 Alpen:

5.a, Markiere die folgenden Städte auf der Karte: München, Stuttgart, Frankfurt, Hamburg, Berlin, Ingolstadt, Wolfsburg, Duisburg! Benutze zur Markierung den Schulatlas!

5.b, Wo wird was hergestellt? Schreibe die Nummer der Industriezweige auf die Punktlinie hinter den Städten!

München: Stuttgart: Hamburg:
 Ingolstadt: Wolfsburg: Duisburg:

- | | | |
|--------------------|-------------------------|------------------------|
| 1. Maschinenbau | 2. Erdölraffinerie | 3. Aluminiumverhüttung |
| 4. Flugzeugbau | 5. Schiffbau | 6. Optikindustrie |
| 7. Eisenverhüttung | 8. Buntmetallverhüttung | 9. Autoherstellung |

6. Erstelle die Gedankenkarte über die Veränderung der Wirtschaft im Ruhrgebiet!

Wirtschaft des Ruhrgebietes

7.a, Suche im Schulatlas die Stadt Regensburg!

Schiffe auf der Donau bis zum ersten Nebenfluss der Donau flussaufwärts! Schiffe über den Ludwig-Donau-Main-Kanal und dann bis zur Nordsee!

7.b, Schreibe die wichtigsten Städte dieser Schifffahrt auf die Punktlinie!

Regensburg -

8. Mache eine Projektarbeit! Präsentiere die Veränderungen in Berlin nach der Vereinigung Deutschlands bzw. West- und Ostberlins!

7. Polen an der Ostsee

1.a, Schreibe auf der Karte die Nachbarländer von Polen ein!

1.b, Markiere auf der Karte die natürlichen Grenzen des Landes!

2.a, Wie heißt die Hauptstadt von Polen?
.....

2.b, Gib die Koordinaten der Hauptstadt an!

.....GradBreite,
.....Grad.....Länge

2.c, Markiere die Hauptstadt auf der Karte!

3.a, Benenne die markierten Landschaften auf der Karte!

3.b, Markiere auf der Karte das Polnische Tiefland und Schlesien!

4. Verbinde die Begriffe!

Polnisches Mittelgebirge

viele Hunderte Seen und großes Sumpfgebiet

Odertal

Karpaten

Polnische Seenplatte

Mitglied des Variskischen Gebirgssystems

Hohe Tatra

Schlesien

5. Wie heißen die Flüsse? Schreibe den Namen der Flüsse auf der Karte ein!

6. Das Mündungsgebiet welches Flusses erkennst du auf der Karte? Ergänze die Karte!

7.a, Erkenne die Städte an ihren Merkmalen!

1. Das polnische Manchester:

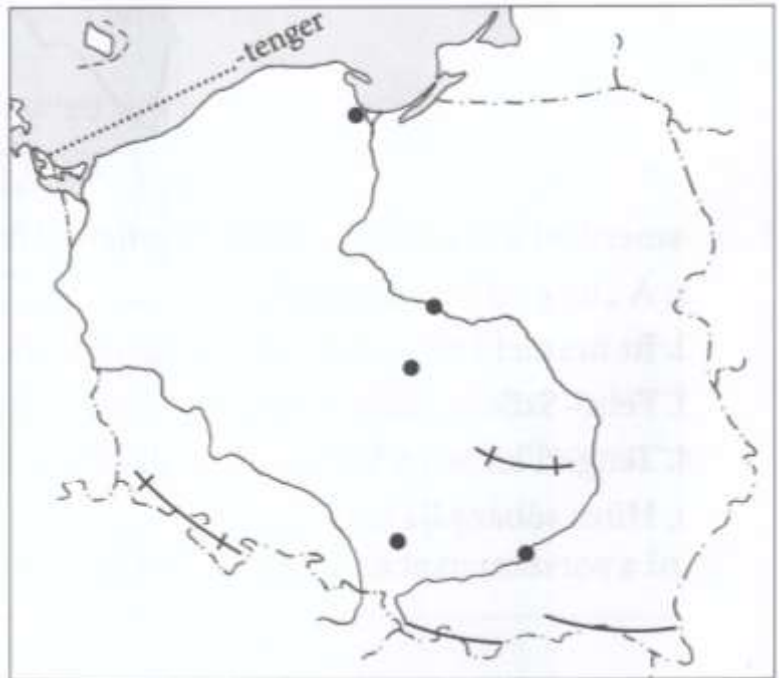
2. Hier befindet sich die größte Erdölraffinerie Polens:

3. Großes Verhüttungszentrum in Oberschlesien:

4. Seehafenstadt an der Mündung der Weichsel:.....

5. Es ist für ihr Salzbergbau berühmt:.....

7.b, Schreibe auf der Karte die Zahlen der Städte ein!



8. Tschechien, durch Schollengebirge aus dem Erdaltertum umgeben

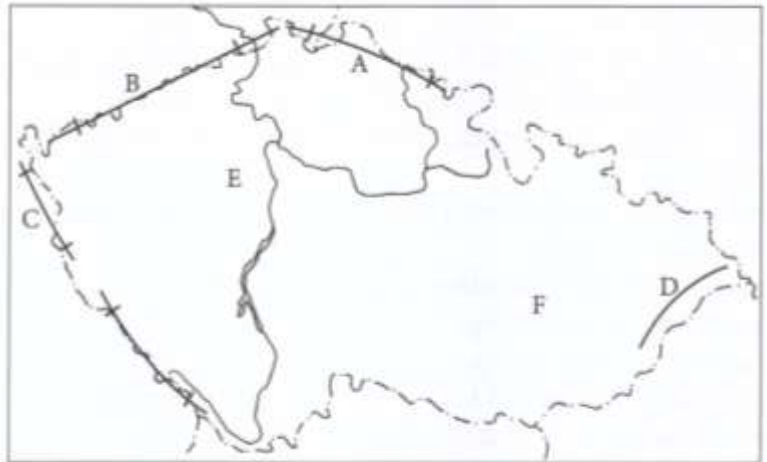
1.a, Schreibe auf der Karte die Nachbarländer von Tschechien ein!

2.a, Wie heißt die Hauptstadt von Tschechien?

2.b, Gib die Koordinaten der Hauptstadt an!

.....GradBreite,
.....Grad.....Länge

2.c, Markiere die Hauptstadt auf der Karte!



3.a, Benenne die markierten Landschaften auf der Karte!

A:..... C:..... E:.....
B:..... D:..... F:.....

3.b, Male die Schollengebirge aus dem Erdaltertum braun!

4. Was ist für das Klima von Tschechien charakteristisch? Ergänze die Sätze!

Es hatKlima, die Becken sind, denn hier ist dieAuswirkung stärker. DasBecken und dasBecken sind trockener.

5. Wo wird was angebaut? Schreibe die Nummer auf der Karte ein!



6.a, Was ist für den Hopfen charakteristisch?

6.b, Wofür verwendet man den Hopfen?

7. Vergleiche die Industrie von Polen und Tschechien! Es gibt vier Relationen!

A, Es ist für Polen charakteristisch. C, Es ist für beide Länder charakteristisch.
B, Es ist für Tschechien charakteristisch. D, Es ist für keine Länder charakteristisch.

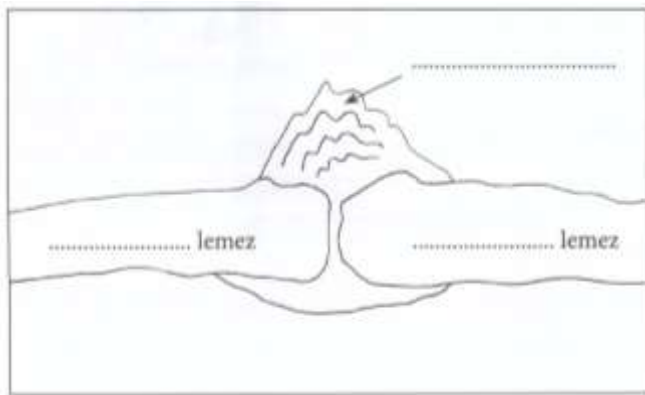
- 1. Es ist reich an Bodenschätzen.
- 2. In Oberschlesien befindet sich die größte zusammenhängende Kohlenlagerstätte Europas.
- 3. Seine Schwefellagerstätten gehören zu den größten in der Welt.
- 4. Wegen der Graphit- und Kaolinförderung entstanden historische Industriezweige: Bleistift- und Porzellanherstellung.
-5. Sein berühmter Kurort ist Karlsbad.

-6. Es ist ein EU-Mitgliedstaat.
-7. Große Eisenhüttenwerke sind in Katowice.
-8. Die Hafenindustrie gewinnt immer mehr an Bedeutung.
-9. Es gehört zur Euro-Zone.
-10. Das Zentrum der Verhüttungsindustrie befindet sich in Ostrau und seiner Umgebung.
-11. Die berühmten Skoda-Werke befinden sich hier.
-12. Es war einst ein sozialistisches Land.
-13. Die größte Erdölraffinerie des Landes befindet sich in Plock.

7.b, Markiere die Städte der Aufgabe auf der Karte! Benutze bei der Markierung den Schulatlas!

9. Das höchste Gebirge Europas: die Alpen

1. Zu welchem Gebirgssystem gehören die Alpen?



2. Suche auf der Karte die folgenden Gipfel der Alpen und lies die Höhe der Gipfel ab!

- Mont Blanc:.....m
- Matterhorn:.....m
- Jungfrau:.....m
- Zugspitze:.....m

3.a, Ergänze die Skizze über die Entstehung der Alpen!

3.b, Markiere die Richtung der geologischen Kräfte!

3.c, Welche Platten treffen sich?

Das hast du schon gelernt, frische dein Wissen auf!

3.d, Wovon hängt die Struktur der Gebirge ab?

.....
.....

3.e, Was bestimmt den Formenschatz der Gebirge?

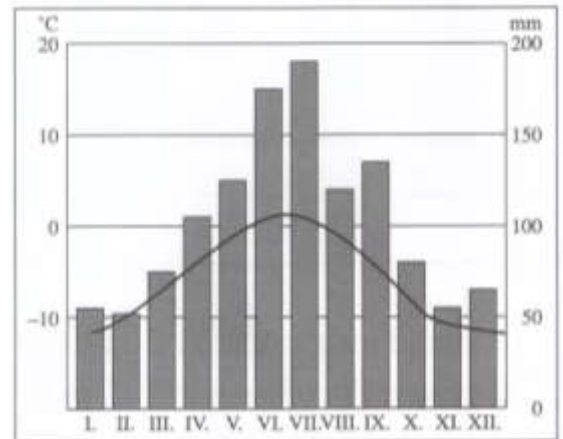
.....
.....

4. Zähle auf, welche Formen in der Eiszeit durch Eis entstanden!

.....
.....

5.a, Charakterisiere das Klima der Alpen mit Hilfe des Klimadiagramms!

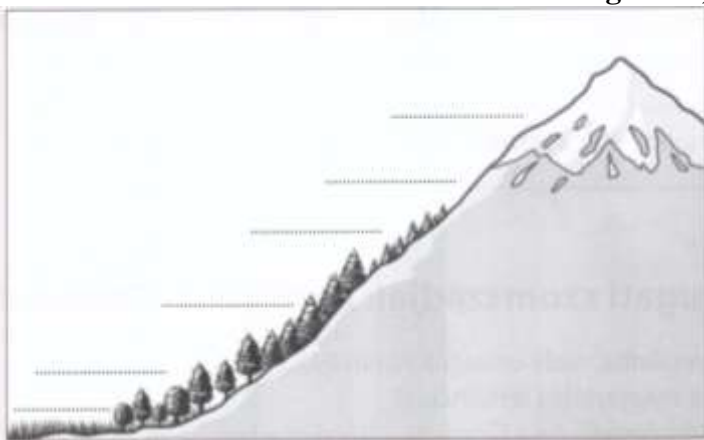
Die mittlere Temperatur der Sommermonate:
 Die mittlere Temperatur der Wintermonate:
 Die jährliche Temperaturschwankung:
 Die jährliche Niederschlagsmenge:



5.b, Worin unterscheidet sich das Klima der Becken und der Täler?

.....

Das hast du schon gelernt, frische dein Wissen auf!



Schreibe in der Skizze die Vegetationszonen der Alpen ein!

Warum entsteht die vertikale Zonalität in den Gebirgen?

.....

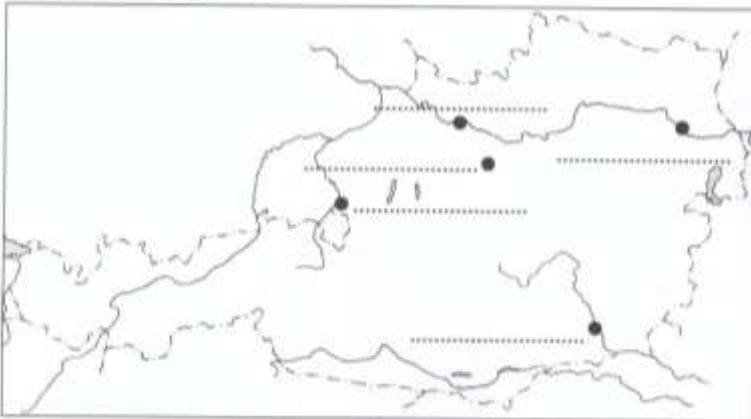
6. Mache eine Gedankenkarte über die Naturressourcen der Alpen!

Verwendung der Naturressourcen in den Alpen

7. Begründe die Aussagen!

- a, Die Lawine bedeutet eine große Gefahr, denn.....
- b, Das Flussnetz in den Alpen ist dicht, denn
- c, Die Schneegrenze liegt an dem Nordberghang niedriger, denn
- d, Die Flüsse der Alpen sind wasserreich, denn.....
- e, Die Bevölkerung konzentriert sich hauptsächlich in den Becken und in den niedrig gelegenen Gebieten, denn
- f, Was bedeutet das Wort „Alm“?.....

10. Ungarns Nachbarstaaten im Westen: Österreich und Slowenien



1.a, Schreibe auf der Karte die Nachbarländer von Österreich ein!

1.b, Male die von Ungarn bewohnten Gebiete!

1.c, Markiere auf der Karte das Grazer und das Wiener Becken!

1.d, Schreibe auf die Punktlinie die markierten Städte!

1.e, Unterstriche den Namen der Hauptstadt Österreichs!

1.f, Gib die Koordinaten der Hauptstadt an!

..... Grad Breite,
..... Grad Länge

2. Zähle die Bodenschätze Österreichs auf!

.....
.....

3. Was ist charakteristisch für die Industrie Österreichs? Ergänze die Sätze!

In der Industriestruktur Österreichs spielt die eine große Rolle. Die befinden sich entlang des Flusses..... In ist das größte Eisen- und Stahlwerk des Landes. Der Maschinenbau ist in und bedeutend. Die verarbeitet die einheimischen Rohstoffe wie z.B. Kalisalz.

4.a, Welcher Zweig der Landwirtschaft hat Vorrang?

4.b, Warum? Begründe deine Antwort in Wort!

5. Schlage nach! Zu wessen Ehre veranstaltet man die Salzburger Festspiele? Sammle Informationen über das Programm des nächsten Festivals!

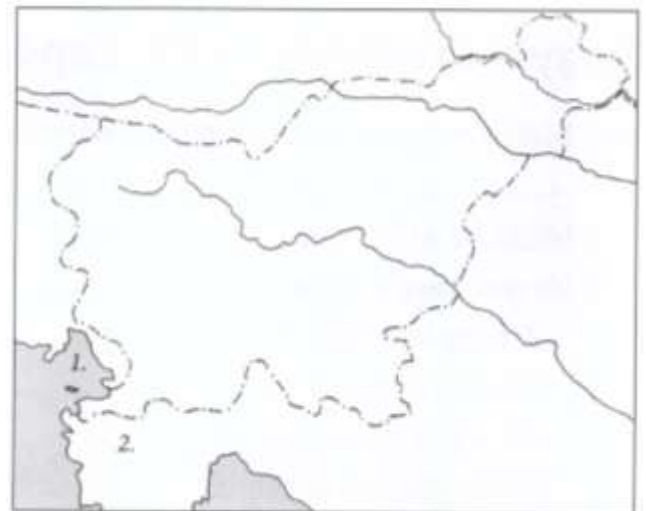
6.a, Schreibe auf der Karte die Nachbarländer Sloweniens ein!

6.b, Was markieren die Zahlen auf der Karte?

6.c, Markiere die Hauptstadt Sloweniens!

6.d, Male die von Ungarn bewohnten Gebiete!

6.e, Markiere auf der Karte die Gebirgszüge der Alpen und des Dinarischen Gebirges!



7. Beantworte die folgenden Fragen!

1. Der Fluss von Graz heißt.....
2. Dieses Gebirge befindet sich an der Meeresküste:.....
3. Man hält dieses Tier an den öden Berghängen:.....
4. Die Hauptstadt Sloweniens heißt.....
5. Man baut dieses Obst zwischen der Drau und der Mur an:.....
6. Diese Stadt heißt auf Italienisch „Capo d'Istria“:.....
7. Sein höchster Gipfel ist 2863 m hoch:

- 8. Wegen des Reliefs sind die Flüsse Sloweniens:.....
- 9. Das ist das wichtigste Brotgetreide des Landes:
- 10. Das sind die wichtigsten Bodenschätze und Energieträger des Landes:.....
- 11. Dieser Zweig der Leichtindustrie ist sehr entwickelt:

Warum ist der Tourismus so bedeutend in Slowenien?

.....

.....

.....

8. Erstelle eine PowerPoint-Präsentation mit dem Titel „Die Höhlen Sloweniens“

12. Gebirgszüge im Herzen Europas: die Karpaten

1.a, Zu welchem Gebirgssystem gehören die Karpaten?

.....

1.b, Markiere auf der Karte die Teile des Gebirges!

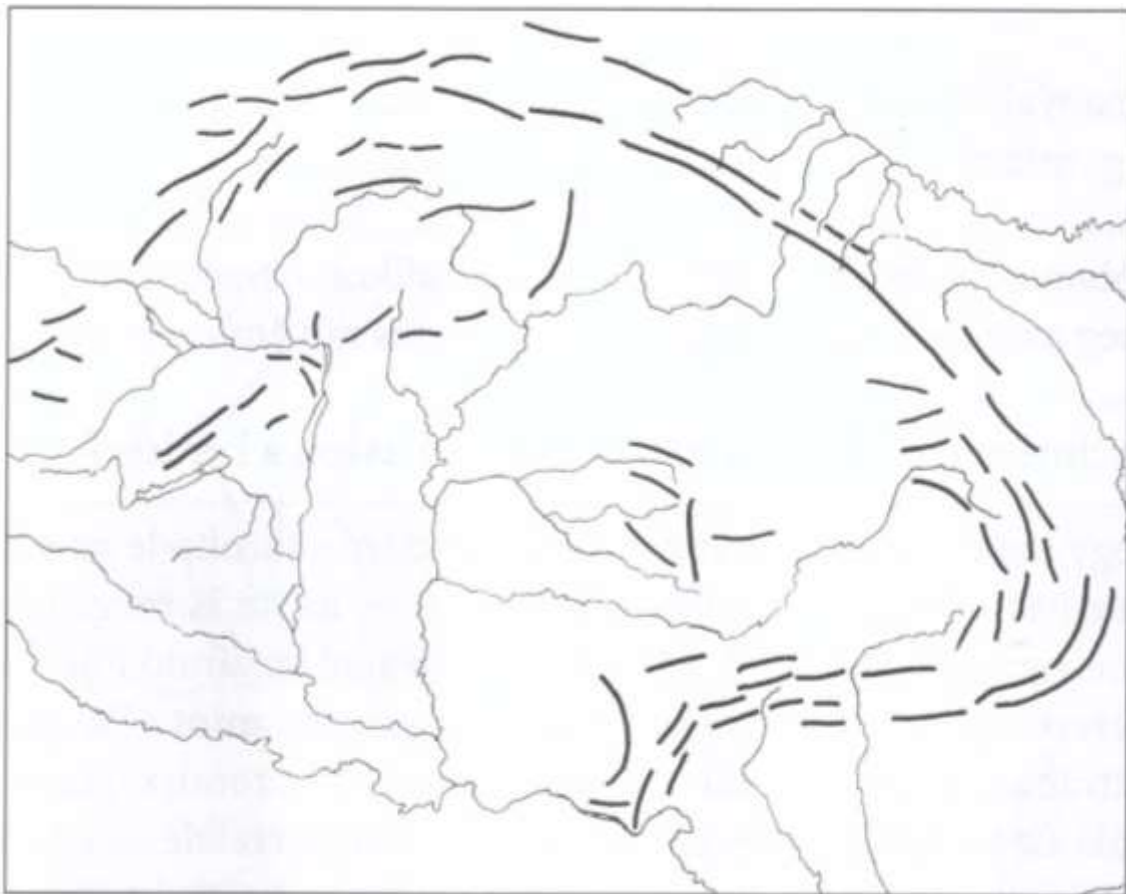
1.c, Wie heißt der höchste Gipfel der Karpaten und wo befindet sich er? Markiere es auf der Karte!

Der höchste Gipfel der Karpaten heißt:....., er istm hoch.

Die Koordinaten des höchsten Gipfels:GradBreite undGradLänge

Der höchste Gipfel der Alpen heißt:, er ist m hoch.

Wie viel m ist der Höheunterschied zwischen den zwei Gipfeln?



2.a, Entscheide, ob die folgenden Aussagen über die Karpaten richtig oder falsch sind! Schreibe auf die Punktlinie vor den Aussagen R, wenn die Aussage richtig oder F, wenn die Aussage falsch ist!

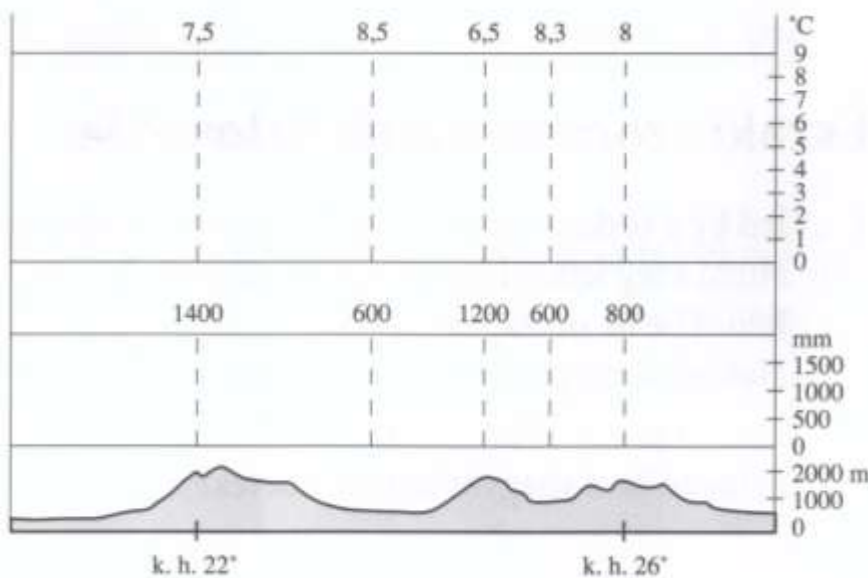
-1. Alle Teile des Gebirges entstanden durch vulkanische Tätigkeit.
-2. Die Gebirge Ungarns gehören zu den Karpaten.
-3. Auf den Gebieten, die durch Vulkanismus entstanden, gibt es keine postvulkanischen Ereignisse mehr.
-4. Ihre Gebirgszüge sind niedriger als die der Alpen, deshalb formten die äußeren Kräfte ihre Oberfläche anders um.
-5. Flächen, die durch Eis umgeformt wurden, befinden sich nur mancherorts.
-6. Die Metten und Almen der Karpaten sind gleich wie die der Alpen.
-7. Die Ausrottung der Wälder in den Karpaten beeinflusst die Überflutung der Flüsse nicht.

2.b, Verbessere die falschen Aussagen in Wort!

3.a, Wohin fließen die Flüsse der Karpaten?

3.b, Schreibe den Namen der Flüsse auf der Karte ein!

4.a, Zeichne die Kurve der mittleren Jahrestemperatur auf Grund der Angaben in dem Schaubild!



4.b, Wo ist die mittlere Jahrestemperatur am niedrigsten?

Warum? Begründe, deine Antwort!

.....

4.c, Zeichne die Niederschlagssäulen auf Grund der Angaben in dem Schaubild!

4.d, Wo ist der Niederschlagswert am niedrigsten?.....

Warum? Begründe deine Antwort!

.....

4.e, Beschreibe das Klima der Gebirgsregion mit Hilfe vom Vergleich beider Grafiken in Wort!

4.f, Was ist der Unterschied zwischen der natürlichen Pflanzendecke der Alpen bzw. der Karpaten?

5.a, Lies den Text aufmerksam durch und beantworte die Fragen!

„Im Jahre 2004 hat ein großer Sturm mehrere Tausend Hektar Wald in der Hohen Tatra verwüstet. Die Wälder erlitten hier früher auch so große Verwüstungen. Mit einer Geschwindigkeit von über 200 km/h hat der Föhnwind hunderttausende von Bäumen in einem sog. Dominoeffekt niedergemäht, wobei eine Kettenreaktion ausgelöst wurde. In der Hohen Tatra wie in anderen Hochgebirgen wehen stürmische Winde.“

Das ist hier wie in den Hochgebirgen ein natürliches Phänomen, aber die großen Schäden, die diese Winde verursachen, sind die Folgen des menschlichen Eingriffs in die Natur.

Die Schäfer haben die Nadelwälder in großen Gebieten ausgerottet, um die Fläche der Weiden zu erweitern. Sie brauchten große Weidegebiete für ihre Rinder- und Schafherden. Die Nadelwälder der Hohen Tatra bestanden hauptsächlich aus Tannen bis zum Ende des 19. Jahrhunderts. Diese wachsen langsam und ihre Wurzeln verankern tief im Boden. Diese Wälder wurden später abgeholzt und dann pflanzte man aus wirtschaftlichen Gründen Fichten an. Diese wachsen schneller und ihre Wurzeln verankern nicht tief im Boden. Diese Fichtenwälder können den stürmischen Winden nicht so gut widerstehen wie die Tannenwälder. Die Experten rechnen damit, dass die stürmischen Winde in Zukunft in der Hohen Tatra ähnlich große Schäden verursachen werden.“

5.b, Unterstreiche im Text blau, was für ein Wind in der Hohen Tatra die Wälder verwüstet hat!

5.c, Warum konnte diese Verwüstung passieren?

.....
.....
.....

5.d, Kreise den Namen des einheimischen Nadelbaums in der Hohen Tatra ein!

5.e, Unterstreiche im Text die Merkmale des angepflanzten Nadelbaums rot!

13. Ungarns Nachbarstaat im Norden: die Slowakei

1.a, Schreibe auf der Karte die Nachbarländer der Slowakei ein!

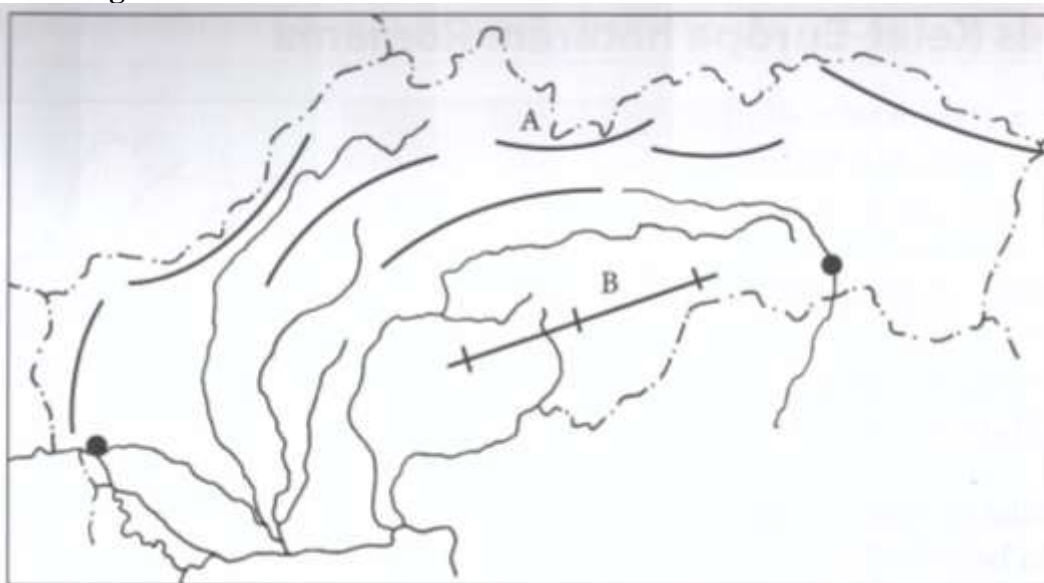
1.b, Markiere die Grenze des Schengen-Raums blau!

1.c, Markiere auf der Karte die Hauptstadt der Slowakei!

1.d, Gib die Koordinaten der Hauptstadt an!

.....GradBreite,Grad.....Länge

1.e, Male die von Ungarn bewohnten Gebiete!



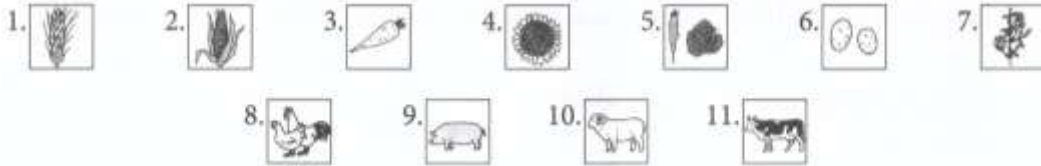
2.a, Male die Große Schüttinsel, die Slowakische Tiefebene und die Ostslowakische Tiefebene grün!

2.b, Was markieren die Buchstaben auf der Karte?

A: B:

3. Schreibe auf der Karte den Namen der Flüsse!

4. Wo wird was angebaut bzw. gezüchtet? Schreibe die Nummer auf der Karte ein!



5.a, Schreibe den Namen der markierten Städte auf der Karte ein!

5.b, Schreibe auf der Karte hinter den Städten den entsprechenden Buchstaben der Industriezweige!

A: chemische Industrie

B: Lebensmittelindustrie

C: Elektronische Industrie

D: Eisenverhüttung-Stahlproduktion

6. Stellt die geographischen Merkmale von Oberungarn vor! Macht ein Phantasie-Interview mit ungarischen Menschen, die dort leben!

14. An der Grenze von Mittel- und Osteuropa: Rumänien

1.a, Schreibe auf der Karte die Nachbarländer von Rumänien ein!

1.b, Markiere auf der Karte die Hauptstadt von Rumänien!

1.c, Male die von Ungarn bewohnten Gebiete!

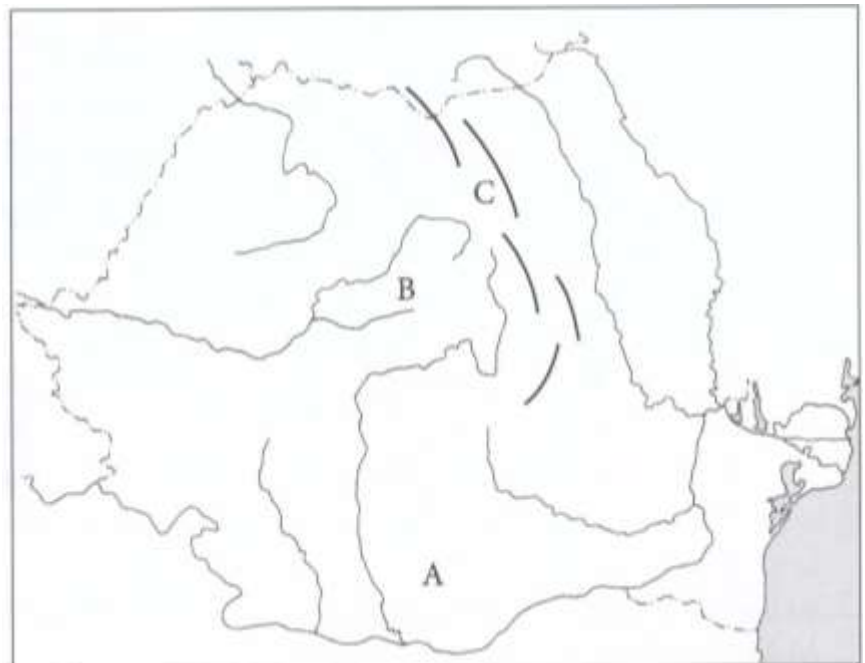
1.d, Markiere auf der Karte die Kulturhauptstadt Siebenbürgens!

2.a, Welche Landschaften markieren die Buchstaben auf der Karte?

A:

B:

C:



2.b, Markiere auf der Karte die Südkarpaten, das Apuseni Gebirge und die Westmoldau!

3. Begründe die folgenden Aussagen!

1. Innerhalb der Karpaten entstand feuchtes Kontinentalklima, denn.....

2. Südlich und östlich der Karpaten entstand trockenes Kontinentalklima, denn.....

3. Die höher gelegenen Gebiete der Karpaten sind niederschlagsreicher, denn.....

4. Die geschlossenen Becken in den Gebirgen sind trockener, denn.....
.....

4. Schreibe den Namen der Flüsse auf der Karte ein!

5. Verbinde die Städte und die Industriezweige!

Bukarest	Erdölraffinerie
Galați	
Ploiești	Maschinenbau
Kronstadt	
Temeswar	Eisenverhüttung

6. Erstelle eine Gedankenkarte über die Landwirtschaft Rumäniens!

Landwirtschaft Rumäniens

7. Sieh nach, was für eine Beziehung Arad und Großwardein (Nagyvárad) zur ungarischen Geschichte und Literatur haben!

.....
.....
.....
.....

8. Welche Rolle spielt Neumarkt (Marosvásárhely) im Leben der Ungarn in Siebenbürgen?

.....
.....
.....
.....

15. Kontrolliere dein Wissen! – Ost- und Mitteleuropa

1. Welche Seen befinden sich vor Küstenlinie Osteuropas? Schreibe deren Namen auf der Karte ein!



2.a, Welche Landschaften Mitteleuropas markieren auf der Karte die Buchstaben?

A: C:
B: D:

2.b, Markiere auf der Karte die folgenden Landschaften!

Norddeutsches Tiefland, Sudeten, Hohe Tatra, Rumänische Tiefebene, Siebenbürgisches Becken

2.c, Erkenne die Landschaften an ihren Merkmalen! Trage deren Zahl auf der Karte ein!

E: Dieses rumänische Lössgebiet erstreckt sich außerhalb der Züge der Karpaten.

F: Diese Landschaft erstreckt sich östlicher der Weichsel, zwischen ihren Moränengebieten befinden sich Seen.

G: Diese Landschaft erstreckt sich im südlichen Teil der Alpen, und die Mur durchsticht ihr Gebiet.

2.d, Unterstreiche den Namen der Landschaft blau, die durch das Geröll des Eises aufgefüllt wurde!

2.e, Kreise die Schollen aus dem Erdaltertum braun ein!

3. Unterstreiche den Namen der Landschaft, die nicht in die Reihenfolge passt!

Große Ungarische Tiefebene – Polnische Tiefebene – Rumänische Tiefebene

Hargita – Sudeten – Mátra

Erzgebirge – Sudeten – Hohe Tatra

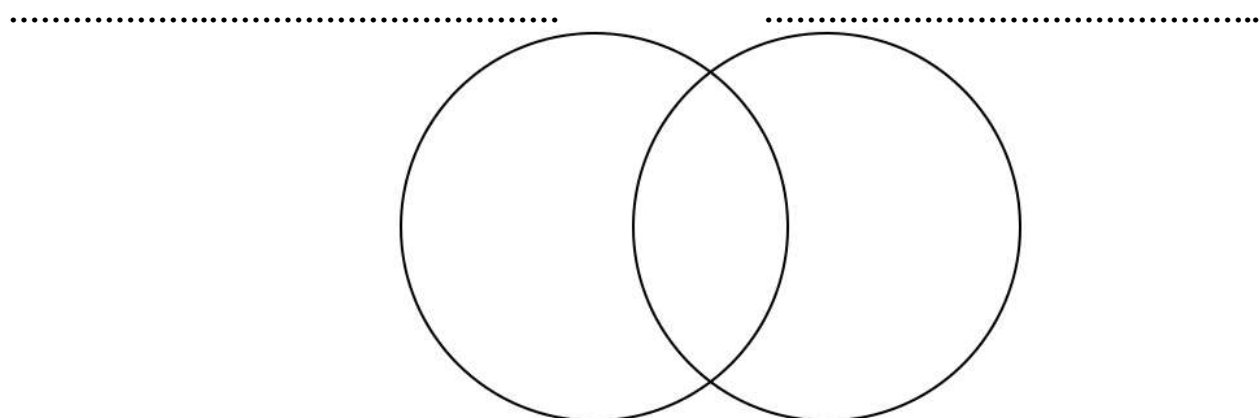
Gerlachspitze – Zugspitze – Matterhorn

4. Vergleiche die Alpen und die Karpaten auf Grund der angegebenen Relationen!

- A, Es ist für die Alpen charakteristisch. C, Es ist für beide charakteristisch.
 B, Es ist für die Karpaten charakteristisch. D, Es ist für keine charakteristisch.

-1. Hochgebirge.
-2. Mitglied des Variskischen Gebirgssystems.
-3. Bei ihrer Entstehung spielte der Vulkanismus eine bedeutende Rolle.
-4. Mitglied des Eurasischen Gebirgssystems.
-5. Ihre Entstehung begann mit der Plattenbewegungen im Erdmittelalter.
-6. Die Pflanzende richtet sich nach der vertikalen Zonalität.
-7. Hier befinden sich zahlreiche Gletscher, die den Schnee in die Gebiete unter der Schneegrenze transportieren.
-8. Das Wasser ihrer Flüsse stammt nicht nur aus dem Niederschlag, sondern auch aus dem Schmelzwasser ihrer Gletscher.
-9. Die charakteristische Vegetation ist die Alm.
-10. In ihrem Gebiet war die Oberflächenformung durch Eis weniger bedeutend.

5. Was ist charakteristisch für das Klima Mitteleuropas charakteristisch? Benenne die Mengen und ordne die Zahlen der entsprechenden Menge zu!



1. kühler Sommer, 2. Gleichmäßige Niederschlagsverteilung, 3. heißer Sommer, 4. ungleichmäßige Niederschlagsverteilung, 5. kalter Winter, 6. Der meiste Niederschlag fällt im Frühsommer. 7. Der Winter beginnt früher und er dauert länger. 8. warmer Sommer, 9. sehr wenig Niederschlag, 10. viel Niederschlag

6. Was ist für die Landwirtschaft von Ost- und Mitteleuropa charakteristisch? Ergänze die Tabelle!

Klima	Landwirtschaft	Landschaft
feuchtes Kontinentalklima
trockenes Kontinentalklima
Gebirgsklima

7. Schreib auf die Punktlinie hinter den Städten die wichtigsten Industriezweige, die für sie charakteristisch sind!

- Hamburg:
- Linz:
- Plzeň:
- Kassa (Kaschau):
- Stuttgart:
- Katowice (Kattowitz):
- Plock:
- Gdansk (Danzig):
- Ploiești:
- Temesvár (Temeswar):
- Graz:
- Odessa:

7.b, Markiere die Städte auf der Karte!



7.c, Wähle eine aus der obigen Städte aus und beschreibe ihre geographische Lage!

.....

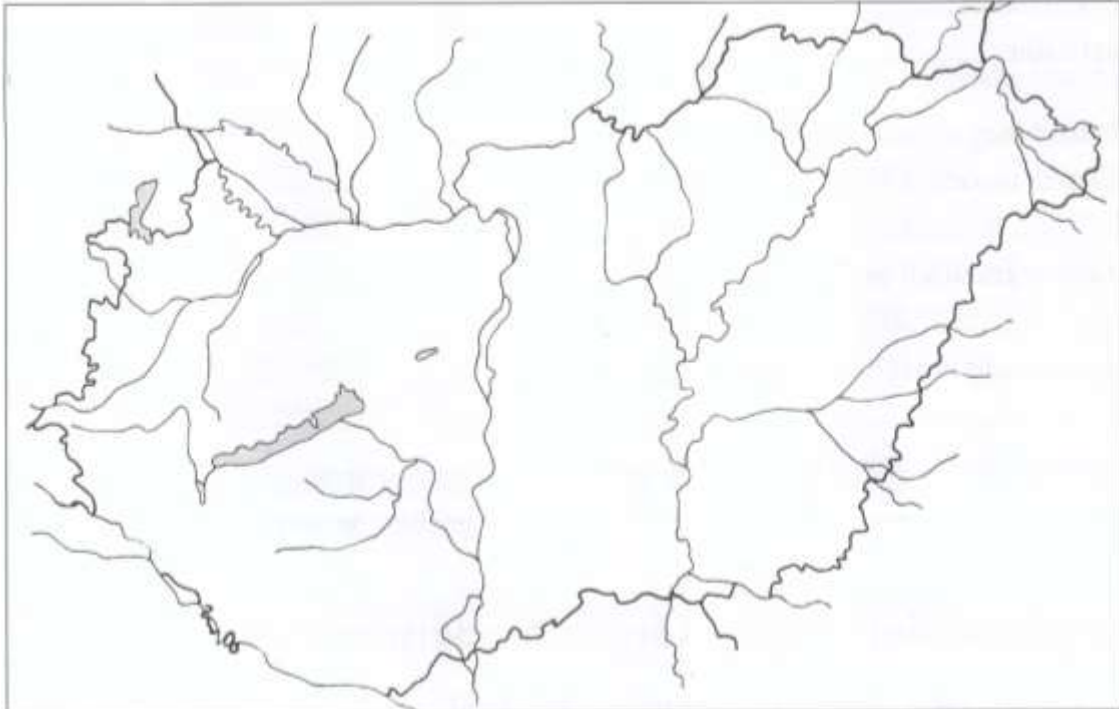
.....

.....

III. Das Karpatenbecken und die natürlichen Gegebenheiten Ungarns

1. In der Mitte des Karpatenbeckens

1.a, Schreibe auf der Karte den Namen der Nachbarländer ein!



1.b, Unterstreiche den Namen der EU-Länder!

1.c, Markiere die Grenze des Schengen-Raums blau!

1.d, Markiere auf der Karte die Grenzflüsse! Schreibe den Namen der Grenzflüsse dort ein, wo sie eine Grenze bilden!

2.a, Bestimme die Ausdehnung Ungarns!

Der westlichste Punkt Ungarns:.....
Koordinaten:GradBreite,Grad.....Länge
Der östlichste Punkt Ungarns:
Koordinaten:GradBreite,Grad.....Länge
Miss die West-Ost-Ausdehnung des Landes, wie du es gelernt hast!km
Der nördlichste Punkt Ungarns:.....
Koordinaten:GradBreite,Grad.....Länge
Der südlichste Punkt Ungarns:
Koordinaten:GradBreite,Grad.....Länge
Miss die Nord-Süd-Ausdehnung des Landes, wie du es gelernt hast!km

2.b, Markiere auf der Karte diese Punkte!

3. Markiere auf der Karte die Großlandschaften Ungarns!

4. Welche Landschaften setzen sich in den Nachbarländern fort?

in der Slowakei:
in der Ukraine:

in Rumänien:
in Serbien:
in Kroatien:
in Slowenien:
in Österreich:

5. Begründe folgende Aussagen!

Das Karpatenbecken ist ein perfektes Becken, denn.....
.....
.....

Ungarn ist ein kontinentales Land, denn.....
.....
.....

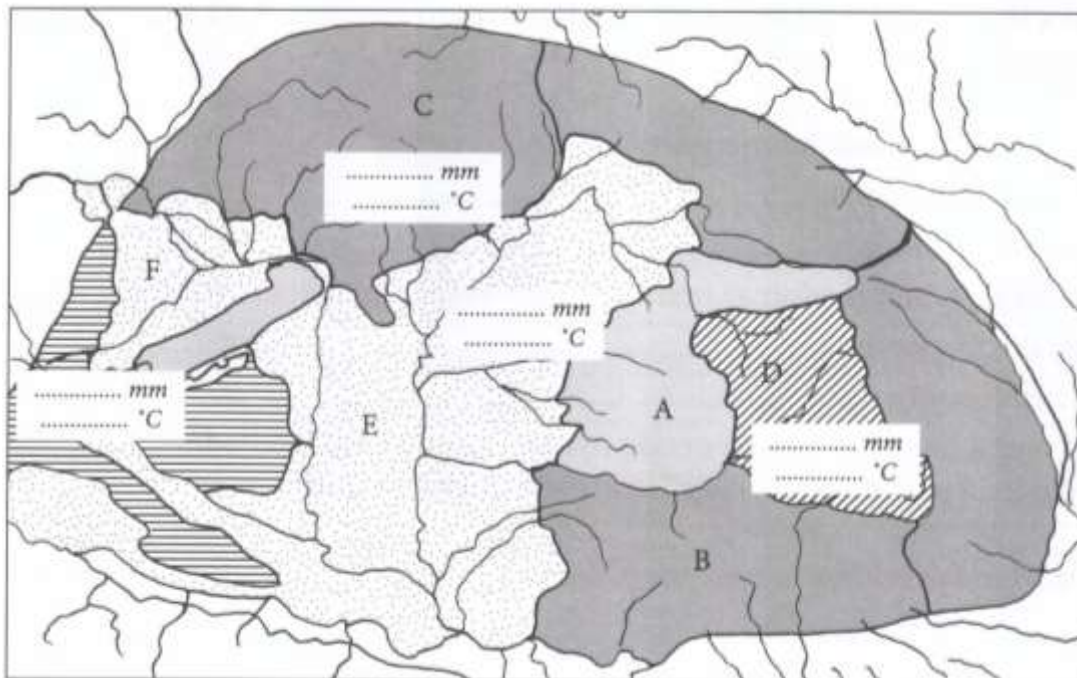
Ungarn hat eine kesselförmige Lage, denn.....
.....
.....

Ungarn ist ein Transitland, denn.....
.....
.....

2. Die durch die Karpaten umgebene Landschaft: das Karpatenbecken

1. Welche Landschaften markieren die Buchstaben auf der Karte?

A:..... B:..... C:.....
D:..... E:..... F:.....



2. Unterstreiche das Kuckucksei, das nicht in die Reihenfolge passt!

*Gilauer Gebirge (Gyalui-havasok) - Bihar-Gebirge (Bihar-hegység) – Hargita
Transdanubisches Mittelgebirge – Nordungarisches Mittelgebirge – Apuseni Gebirge
Erzgebirge – Sudeten – Hohe Tatra*

3.a, Entscheide, ob die folgenden Aussagen über das Karpatenbecken richtig oder falsch sind! Schreibe auf die Punktlinie vor den Aussagen R, wenn die Aussage richtig oder F, wenn die Aussage falsch ist!

-1. Die Kleine Ungarische Tiefebene liegt im westlichen Teil des Karpatenbeckens.
-2. Das Siebenbürgische Becken ist von den Ost- und Südkarpaten und dem Nordungarischen Mittelgebirge umschlossen.
-3. Das Apuseni Gebirge gehört nicht zu den Zügen der Karpaten.
-4. Das Apuseni Gebirge ist ein Kalksteingebirge, für seine Oberfläche sind nur Karstformen charakteristisch.
-5. Vulkanische Bergzüge befinden sich in der Tiefe der Karpatenbeckens unter der Erdoberfläche.
-6. Das Siebenbürgische Becken ist heutzutage eine Hügellandschaft.

3.b, Verbessere die falschen Aussagen in Wort!

4.a, Schreibe auf Grund der Klimakarte Ungarns die fehlenden Jahrestemperatur- und Niederschlagsangaben auf der Karte ein!

4.b, Infolge welcher Auswirkung verändern sich die Wetterelemente?

.....
.....

5. Schreibe auf der Karte den Namen der Flüsse ein!

6.a, Denk nach! Wann kommt es zum Erdbeben?

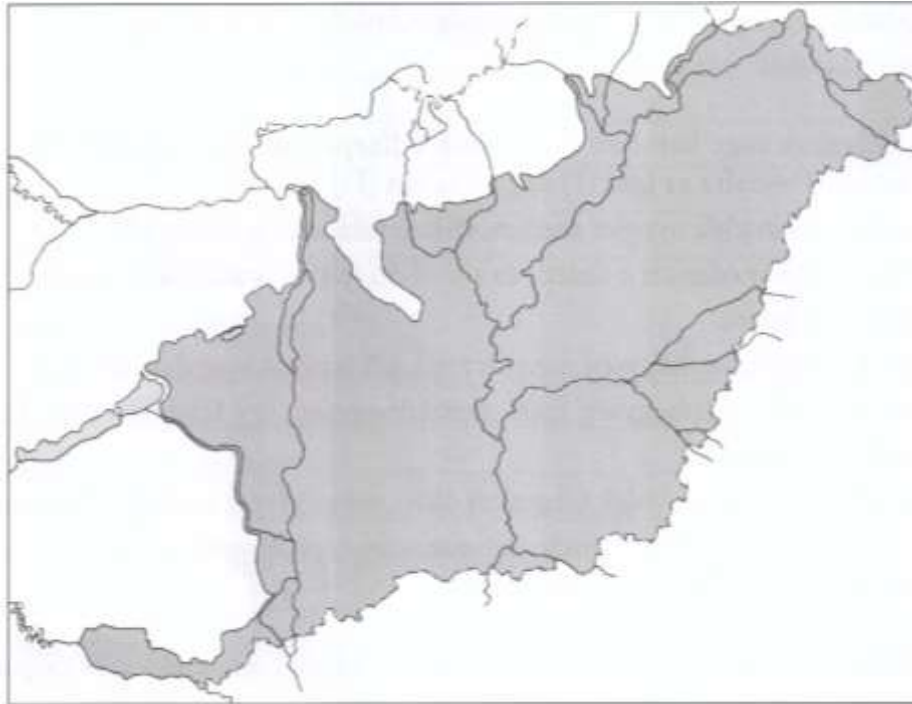
.....
.....
.....

6.b, Male auf der Karte die Landschaft, wo der Erdbeben charakteristisch ist!

7. Beschreibe das historische Siebenbürgen! Erstelle eine PowerPoint-Präsentation über die Naturwerte und kulturhistorischen Sehenswürdigkeiten von Siebenbürgen mit dem Titel „Jenseits des Königssteigs“!

4. Die am niedrigsten liegende Landschaft Ungarns

1. Schreibe auf der Karte den Namen der Großlandschaften ein, an die die Große Ungarische Tiefebene grenzt!



2.a, Markiere auf der Karte den niedrigsten und den höchsten Punkt Ungarns mit Hilfe des Schulatlas!

2.b, Bestimme die Koordinaten des niedrigsten und des höchsten Punkt Ungarns!

der höchste Punkt Ungarns:
Koordinaten:GradBreite,Grad.....Länge
der niedrigste Punkt Ungarns:
Koordinaten:GradBreite,Grad.....Länge
Koordinaten:GradBreite,Grad.....Länge

3.a, Teile die Landschaften der Großen Ungarischen Tiefebene nach ihrer Entstehung auf!

Landschaft nach ihrer Entstehung:.....deren Merkmale:.....
Landschaft nach ihrer Entstehung:.....deren Merkmale:.....
Landschaft nach ihrer Entstehung:.....deren Merkmale:.....

3.b, Schreibe die Ordinalzahl der Merkmale auf die entsprechende Punktlinie!

1. Sie entstanden im Eiszeitalter. 2. Pester Tiefebene. 3. Sie ragen aus ihrer Umgebung heraus. 4. Sie sind die jüngsten Landschaften der Großen Ungarischen Tiefebene. 5. Hier befinden sich Treibsandgebiete. 6. Hajdúság. 7. Mátralja. 8. Die am niedrigsten gelegenen Gebiete der Großen Ungarischen Tiefebene. 9. Hier entstand fruchtbarer Boden. 10. Nyírség. 11. Bei ihrer Entstehung spielten der Wind und die Flüsse eine große Rolle. 12. Kleinkumanien. 13. Dráva-mellék. 14. Die regelmäßigen Überschwemmungen formen die Oberfläche um. 15. Jászság. 16. Ihre Oberfläche ist monoton/eintönig.

4. Unterstreiche den Namen der Landschaft, der nicht in die Reihenfolge passt! Begründe deine Entscheidung in Wort!

Großkumanien – Wiesegrund – Hortobágy
Bodrogköz – Jászság – Pester Tiefebene
Pester Tiefebene – Hegyalja – Maros-Körös-Zwischenstromland

5. Markiere auf der Karte die Landschaften der Großen Ungarischen Tiefebene!

6. Schreibe auf der Karte den Namen der Flüsse ein!

5. Kleine Ungarische Tiefebene, das Transdanubische Hügelland und Bergregion

1.a, Schreibe auf der Karte den Namen der Großlandschaften ein, an die die Kleine Ungarische Tiefebene grenzt!

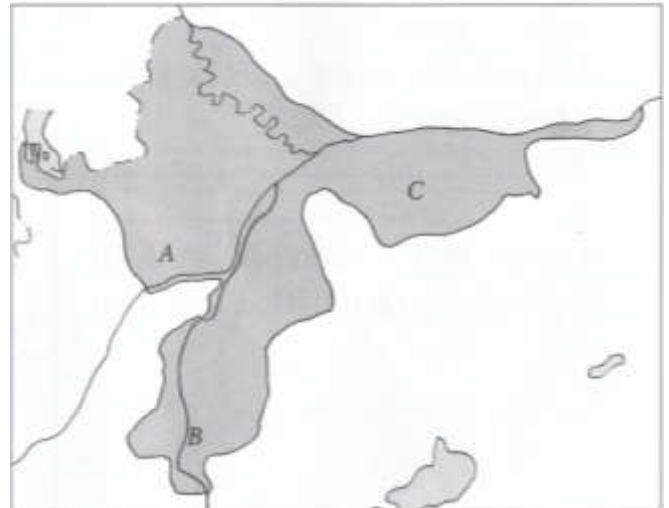
1.b, Schreibe auf der Karte den Namen der Flüsse ein!

2.a, Was markieren die Buchstaben auf der Karte?

A:.....
B:.....

2.c, Markiere auf der Karte die folgenden Landschaften:

Waasen (Hanság), Mosoni-síkság, Kleine Schüttinsel



3.a, Ergänze die Sätze!

1. Die Kleine Ungarische Tiefebene ist nach ihrer Entstehung ein
2. Das Marcal-Becken entstand im.....
3. Der Neusiedler See gehört als gemeinsame österreichisch-ungarische Kulturlandschaft zum-Welterbe.
4. Die kleine Schüttinsel ist der..... der Donau.
5. Das Naturschutzgebiet der Kleinen Ungarischen Tiefebene heißt.....
6. Der westlichste Steppensee Eurasiens heißt.....
7. Das zentral liegende Gebiet der Kleinen Ungarischen Tiefebene ist dasBecken.
8. Bei der Oberflächenformung der Kleinen Ungarischen Tiefebene spielen die eine entscheidende Rolle.

3.b, Welche Zeugenberge kennst du auf der Kleinen Ungarischen Tiefebene?

3.c, Markiere diese Zeugenberge auf der Karte!

3.d, Wähle einen der oben erwähnten Zeugenberge aus, und beschreibe diesen!

.....
.....
.....
.....

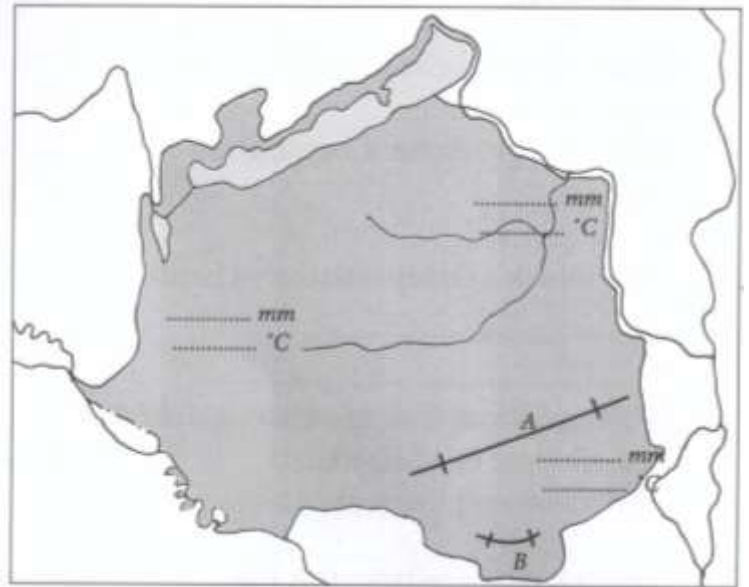
4.a, Markiere auf der Karte die Landschaften des Transdanubischen Hügellands!

4.b, Was markieren die Buchstaben auf der Karte?

A:.....
B:.....

4.c, Suche den höchsten Punkt des Transdanubischen Hügellands!

Er heißt.....
er ist.....m hoch.



5. Ordne der Landschaft das entsprechende Gestein zu!

Mecsek

Sandstein

Tolnauer Hügelland

Kalkstein

Innere Schomodei

Löss

6. Schreibe auf die Punktlinie, auf welche Landschaft sich die folgenden Aussagen beziehen!

1. Es ist ein niedriges Schollengebirge aus dem Erdmittelalter, aber es hat auch Schollen aus dem Erdaltertum:
2. Sein höchster Punkt heißt Szársomlyó:.....
3. Dieses Hügelland erstreckt sich südlich des Plattensees und es ist mit Löss bedeckt:
4. Der Wind häufte den Sand von den Schwemmkegeln der Ur-Donau und ihrer Nebenflüsse hier an:

6. Von dem Alpenvorland bis zu den erloschenen Vulkanen im Sempliner Gebirge

1. Schreibe auf der Karte die Grenzen des Westungarischen Randgebietes ein!

2.a, Welche Landschaften markieren die Buchstaben auf der Karte?

A:.....
B:.....
C:.....
D:.....

2.b, Markiere auf der Karte die Landschaft Vasi-hegyhát!

2.c, Markiere auf der Karte den höchsten Punkt der Landschaften A und B!

3. Schreibe auf der Karte die Grenzen des Transdanubischen Mittelgebirges ein!

4.a, Markiere die Gebirge des Transdanubischen Mittelgebirges auf der Karte!

4.b, Markiere den höchsten Punkt der Gebirge des Transdanubischen Mittelgebirges!

4.c, Wie heißen die Bruchlinien?

A:.....

B:.....

5. Schreibe auf die Punktlinie, auf welche Landschaften sich die Aussagen beziehen!

1. Seine Gebirgszüge verlaufen zu dem Plattensee parallel:.....

2. Es besteht aus Kalkstein und Dolomit, sein höchster Punkt erreicht nicht einmal die Höhe von 500 m.
.....

3. Dieses Gebirge besteht aus Granit:
.....

4. In diesem Gebirge befindet sich der höchste Punkt des Transdanubischen Mittelgebirges:
.....

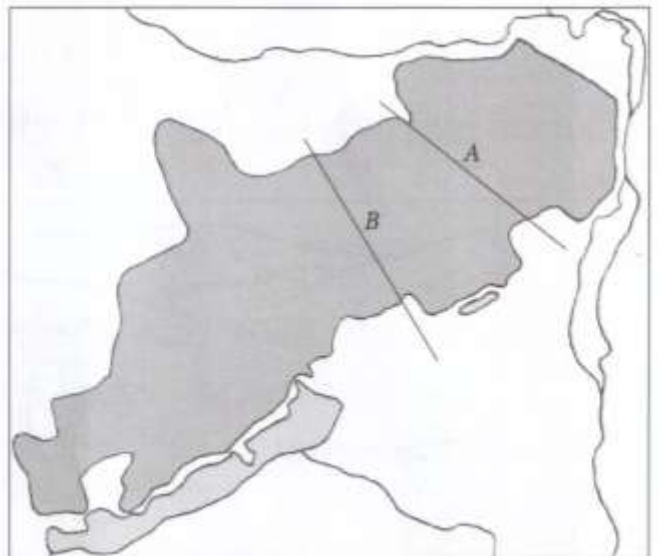
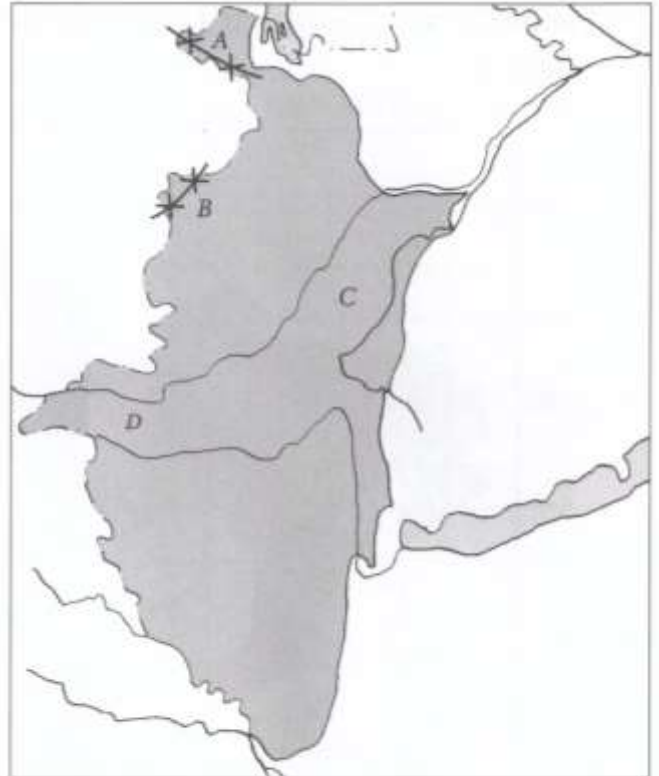
6.a, Schreibe auf der Karte den Namen der Gebirge des Nordungarischen Mittelgebirges ein!

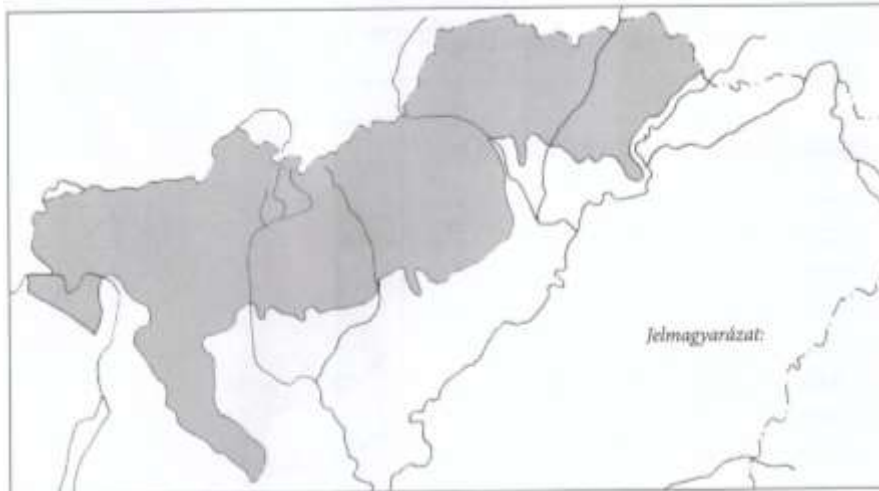
6.b, Welche Flüsse trennen die Gebirge voneinander?
.....

6.c, Markiere auf der Karte das Cserhát-Gebirge!

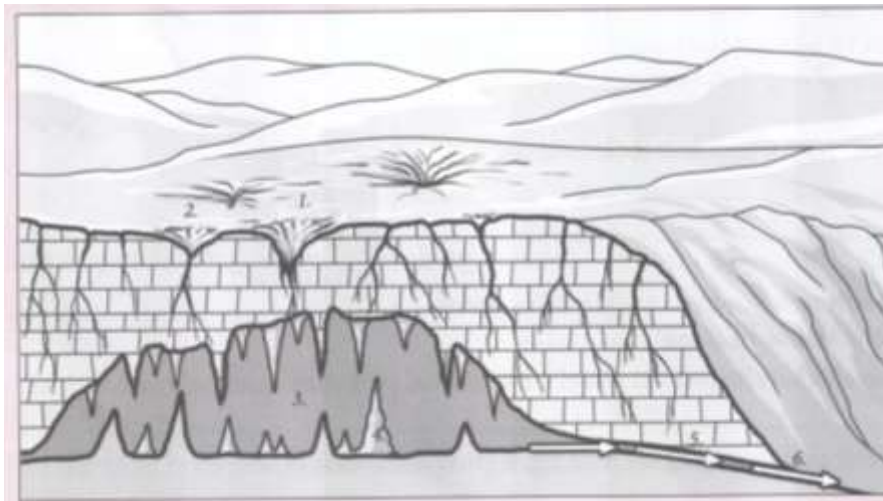
6.d, Markiere den höchsten Punkt der Gebirge des Nordungarischen Mittelgebirges!

7.a, Markiere auf der Karte die Gesteine der Gebirge, wie es du gelernt hast! Erstelle dazu auch eine Zeichenerklärung!





Das hast du schon gelernt, frische dein Wissen auf!



Welche Karstformen markieren die Zahlen auf der Karte?

1. 3.
2. 4.

Was markieren die Zahlen 5 und 6?

5. 6.

Wovon hängt der Abfluss ab?

.....
.....

Unterstreiche die Namen der unterirdischen Karstformen!

7. Die Charakterzüge der kesselförmigen Lage in unserem Klima

1. Wie beeinflussen die ozeanischen Luftmassen die Temperatur, wenn sie ins Karpatenbecken einströmen?

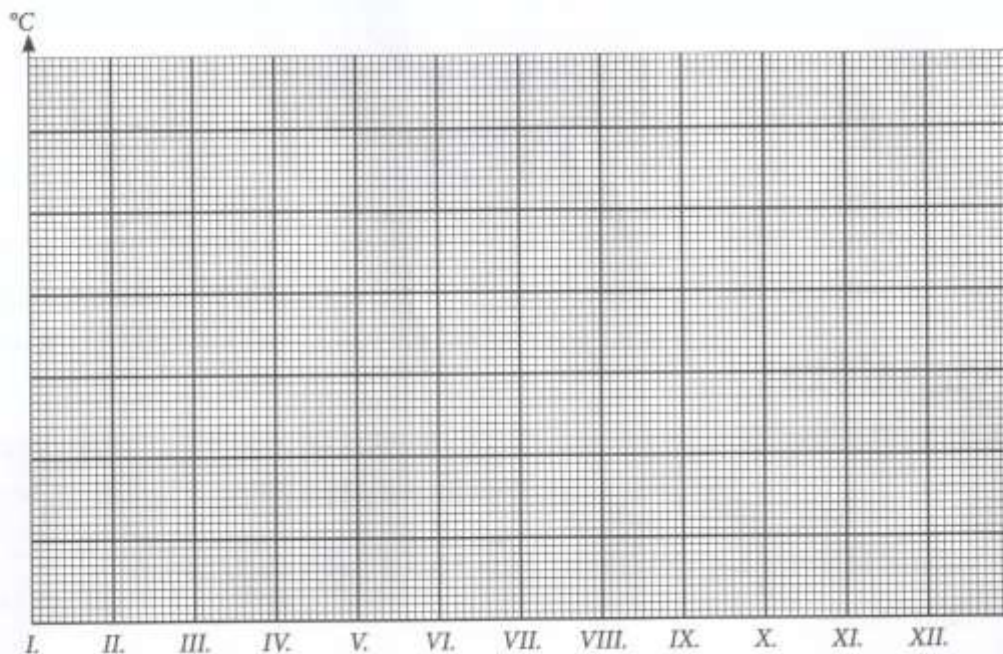
- im Sommer:
-
- im Winter:.....
-
- die Niederschlagsmenge:.....
-

2. Studiere die thematische Karte über die Sonnenscheindauer Ungarns und beantworte die folgenden Fragen!

- Wo ist die Sonnenscheindauer am höchsten?
- Wo ist die Sonnenscheindauer am niedrigsten?
- Wo fällt der meiste Niederschlag?
- Wo fällt der wenigste Niederschlag?

3.a, Erstelle auf Grund der angegebenen mittleren Monatstemperaturwerte die Temperaturkurve von Klausenburg und Szegedin!

Szeged	-1,0	0,8	6,5	11,7	17,2	20,4	22,7	21,7	17,7	12,1	6,1	1,6
Kolozsvár	-3,1	-1,2	4,2	9,2	14,0	14,6	18,5	18,1	14,5	8,7	2,2	-1,5



3.b, Berechne die mittlere Jahrestemperatur beider Städte!

- Szegedin:
- Klausenburg:

c, Was ist der Grund des Unterschieds?

-
-

4. Begründe die folgenden Aussagen!

1. Der Einfluss der Luftmassen, die ins Karpatenbecken einströmen, haben viel weniger Auswirkung auf das Klima, denn.....
2. Die Kaltluft bleibt im Winter sogar für mehrere Wochen im Karpatenbecken stecken, denn
3. Unser Wetter ist sehr veränderlich, denn

5. Erstelle eine Gedankenkarte über die Wetterfronten!

Wetterfronten

8. Ausgedehntes Gewässernetz

Das hast du schon gelernt, frische dein Wissen auf!

Was ist für die Wasserführung der Flüsse Ungarns charakteristisch? Unterstreiche die richtigen Aussagen!

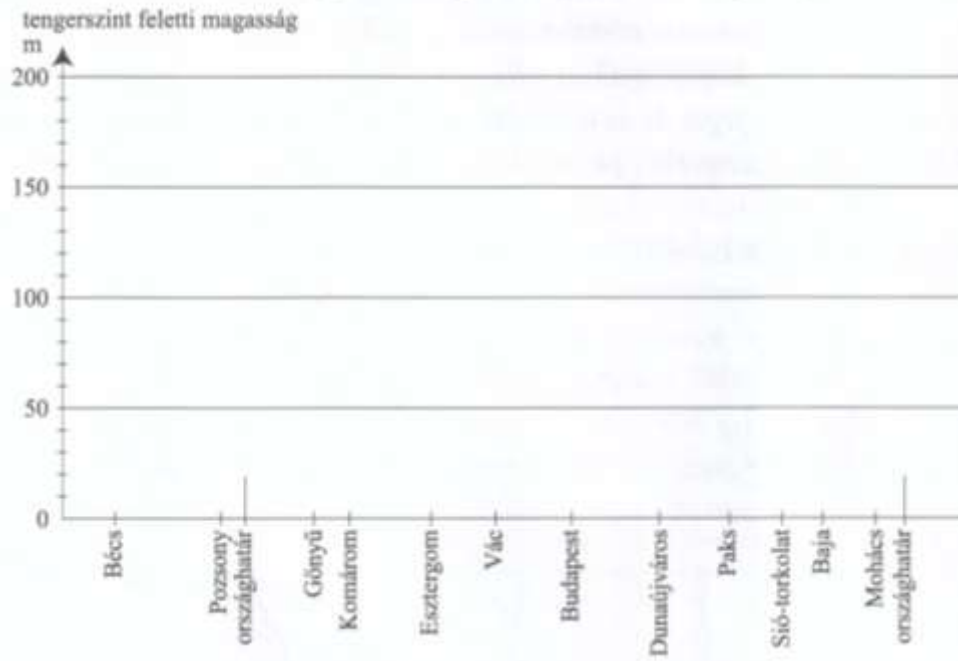
- Sie haben schwankende Wasserführung.
- Sie haben nur im Winter Hochwasserwelle.
- Es kann vorkommen, dass sie im Sommer austrocknen.
- Im Vorfrühling gibt es auf den Flüssen Eisgang.
- Der Wasserstand der Flüsse verändert sich im Laufe des Jahres nicht.
- Im Frühsommer haben die Flüsse Hochwasserwelle.

Unterstreiche die Merkmale der Flüsse mit Mäandern!

- Sie bauen Riffe.
- Sie haben große Fließgeschwindigkeit.
- Sie schlängeln sich.
- Sie tragen das Material der hochgelegenen Gebiete ab.
- Sie vertiefen ein Kerbtal.
- Sie haben ein großes Gefälle.
- Sie bauen Inseln.
- Sie transportieren kleineres und größeres Geröll.
- Sie füllen das Flussbett auf.
- Sie lagern feinkörniges Geröll ab.
- Sie haben kleine Fließgeschwindigkeit.

1. Erstelle das Flusslängsprofil der Donau in Ungarn mit Hilfe des Schulatlas!

2. Fahre mit dem Schiff von Budapest nach Constanta!



2.a, Zähle die Landschaften auf, die du unterwegs siehst!

.....

.....

2.b, Zähle die größeren Städte auf, wo du anlegen kannst!

.....

.....

2.c, Wähle eine Stadt aus und bestimme deren geographische Lage!

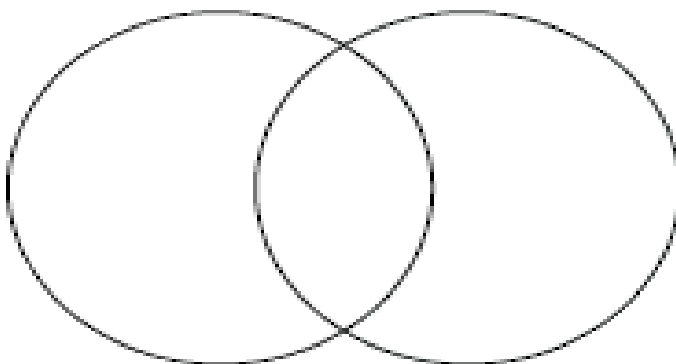
.....

.....

3. Was ist für die Donau und die Theiß charakteristisch? Schreibe die Ordinalzahlen im Mengendiagramm richtig ein!

Donau

Theiß



1. Sie legt die längste Strecke in Ungarn zurück.
2. Ihre Wasserführung ist schwankend.
3. Sie schlängelt sich sehr.
4. Sie baut in Ungarn viele Inseln.
5. Am rechten Flussufer sind hohe Lösswände.
6. Ihr Nebenfluss ist der Mieresch.
7. Ihre Fließgeschwindigkeit ist klein.
8. Der Eisgang ist besonders gefährlich, wenn der Schnee in den ganzen Karpaten zur gleichen Zeit zu schmelzen beginnt.
9. Infolge ihrer natürlichen Gegebenheit hat der Schiffverkehr nur lokale Bedeutung.

10. Bei Kisköre und Tiszalök befinden sich Wasserkraftwerke.
11. Sie hat zwei Hochwasserwellen: Eisgang im Frühling und Sommerhochwasser.
12. Ihr Nebenfluss ist der Eipel.
13. Sie mündet mit einer Deltamündung ins Schwarze Meer.
14. Sie entspringt im Gebirge Máramarosi-havasok.

4. Schreibe auf der Karte den Namen der Flüsse ein!



5.a, Erstelle zu einer Konferenz ein Drehbuch mit dem Titel „Grenzübergreifende Flussverschmutzung“!

5.b, Woher habt ihr Materialien zur Erstellung des Drehbuchs gesammelt?

.....
.....

9. Wälder, Grasland (Puszta), Kulturlandschaften

1. Verbinde die zusammengehörenden Begriffe!

Grasland

Überschwemmungsgebiete der Theiß

Fichte

Hortobágy

Pappel

Apuseni Gebirge

2. Ergänze die Sätze!

1. In diesem Nationalpark liegt der Gemencer Wald:.....
2. Dieser Nationalpark schützt die Naturwerte am Neusiedler See:.....
3. Die Be.....zwischen Mensch und Natur ist der Grund unseres ausgeglichenen Lebens.
4. Pflanzenarten, die im Überschwemmungsgebiet leben, sind
5. Das ist ein Nationalpark, in dem das Höhlensystem zum UNESCO-Welterbe gehört:
6. Diese Pflanzenart lebt an niedrig gelegenen, wärmeren Berghängen:
7. Das ist ein Nationalpark, wo man noch Treibsandgebiete finden kann:.....
8. Sümpfe und M..... befinden sich nur in Naturschutzgebieten.
9. Die Nadelwälder sind nur in dieser Landschaft einheimisch:.....
10. Die natürliche Landschaft wandelt sich allmählich inum.
11. Dieser Nationalpark schützt die Werte des Bükk-Gebirges und seiner Umgebung:.....

3. Unterstreiche den Namen des Nationalparks, der nicht in die Reihenfolge passt! Begründe deine Wahl mündlich!

Neusiedler-Neuseewinkel Nationalpark – Kleinkumanien-Nationalpark – Körös-Maros-Nationalpark
Balaton-Oberland-Nationalpark – Kleinkumanien-Nationalpark – Aggtelek-Nationalpark
Hortobágy-Nationalpark – Aggtelek-Nationalpark – Donau-Drau-Nationalpark

4. Im Logo von wessen Nationalpark kann man die folgenden Lebewesen finden?

Kranich:
Großtrappe:
Silberdistel (szártalan bábakalács):
Feuersalamander:

5. Erstelle eine Liste darüber, was du in deinem Wohnort den Touristen zeigen bzw. nicht zeigen würdest!

.....
.....
.....
.....

11. Gemeinsame Sprache, Kultur und Geschichte

Das hast du schon gelernt, frische dein Wissen auf!

Zähle auf, wo Ungarn in den Nachbarländern leben!

in der Slowakei:
in der Ukraine:
in Rumänien:
in Serbien:
in Kroatien:
in Slowenien:
in Österreich:

1. Welche nationalen Minderheiten leben in Ungarn?

- Westungarisches Randgebiet, Transdanubisches Mittelgebirge, Mecsek und seine Umgebung:

.....
- Komitate Pest und Békés:.....
- südlicher und westsüdlicher Landesteil:
- ostsüdliches Grenzgebiet:.....

2.a, Entscheide, ob die folgenden Aussagen über die Minderheiten Ungarns richtig oder falsch sind! Schreibe auf die Punktlinie vor den Aussagen R, wenn die Aussage richtig oder F, wenn die Aussage falsch ist!

.....1. Unter den Ungarn unterscheidet man keine ethnographischen Gruppen.
.....2. Die Roma sind die größte nationale Minderheit.
.....3. Die nationalen Minderheiten haben gemeinsame Muttersprache, Kultur und Geschichte.
.....4. Die nationalen Minderheiten dürfen ihre Muttersprache nur untereinander sprechen.

2.b, Verbessere die falschen Aussagen in Wort!

3.a, Wo sind wir? Bestimme den Ort auf Grund der angegebenen Koordinaten!

46⁰ nördlicher Breite, 24⁰ östlicher Länge:

3.b, Zu welcher ethnographischen Gruppe gehören die hier lebenden Menschen?

3.c, Am Ufer welcher Stadt wurde die Stadt gebaut?

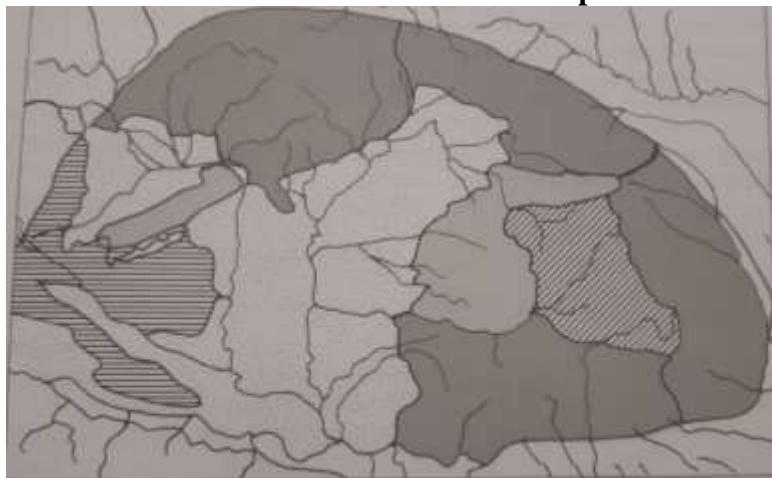
4. Ergänze die Sätze!

1. Man unterscheidet unter den Ungarn auch kleinere bzw. größere Gruppen.

2. Es gibt viele Kleinlandschaften, die nach benannt wurden, so eine Kleinlandschaft ist zum Beispiel

3. Heutzutage sind diese ethnographischen verschwunden, ihre Namen beziehen sich nur auf ihre Lage.

12. Kontrolliere dein Wissen! – das Karpatenbecken



1.a, Wie heißt die Großlandschaft, wo Ungarn liegt?

1.b, Schreibe auf der Karte die drei Becken ein!

1.c, Welche Großlandschaften grenzen an diese drei Becken?

1.d, Schreibe auf der Karte die Großlandschaften Ungarns ein!

2.a, Wie heißen die Landschaften auf der Karte?

A:..... B:..... C:.....



2.b, Markiere auf der Karte die folgenden Gebirge!

Mecsek, Ödenburger Gebirge, Pilis, Börzsöny, Bükk, Sempliner Gebirge

2.c, Markiere auf der Karte den höchsten Gipfel Ungarns und schreibe daneben auch dessen Höhenzahl!

3. Ordne die Landschaften nach ihrem Gestein richtig zu! Trage die Zahlen der Landschaften in die Tabelle richtig ein!

magmatisches Gestein			Sedimentgestein	metamorphes Gestein
magmatisches Tiefengestein	vulkanisches Ergussgestein	vulkanisches Tuffgestein		

1. Ödenburger Gebirge, 2. Visegráder Gebirge, 3. Mecsek, 4. Börzsöny, 5. Velence-Gebirge, 6. Mátra, 7. Pilis, 8. Bükk, 9. Aggteleker Karst, 10. Budaer Gebirge, 11. Bakony, 12. Günser Gebirge, 13. Cserhát, 14. Vértes

4.a, Unterstreiche den Namen der Landschaft, der nicht in die Reihenfolge passt! Schreibe deren Namen auf der Karte ein!

Innere Schomodei – Nyírség – Körös-Maros-Zwischenstromland – Kleinkumanien
Jászság – Hortobágy – Bodrogeköz – Hajdúság

4.b, Unterzeichne den Begriff, der nicht in die Reihenfolge passt!

Doline – Höhle – Lösshohlweg – Tropfstein
brauner Waldboden – hoher Humusgehalt – Eichenwälder – Nadelwälder

4.c, Begründe deine Entscheidung in Wort!

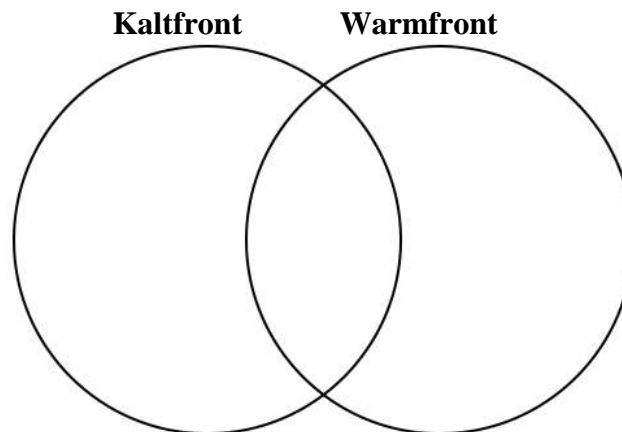
5.a, Antworte mit der Angabe eines Flusses!

1. Es mündet in die Theiß nördlich von Szegedin:
2. Es ist der rechte Nebenfluss der Theiß aus dem Matragebirge:
3. Es ist der rechte Nebenfluss der Donau, der in Serbien in die Donau mündet:
4. Es hat drei Quellflüsse, die sich bei Csongrád vereinen und dann mündet es in die Theiß:.....
5. Es mündet in den Plattensee:

5.b, Schreibe die Namen der obigen Flüsse auf der Karte ein!

6. Schreibe die linken Nebenflüsse der Donau auf der Karte ein!

7. Vergleiche die Kaltfront und die Warmfront! Trage die Zahl der Merkmale in die entsprechende Menge ein!



1. Wetterfront, 2. Warme Luft gleitet ins Gebiet mit kalter Luft. 3. Es verursacht in einem breiten Streifen (200-300 km) Wetterveränderung. 4. Die schwere, kalte Luftmasse strömt unter die wärmere Luft. 5. Der Aufstieg ist sehr schnell. 6. Es verursacht Wetterveränderung. 7. Heftige Gewitter, Schneefälle und Hagelregen sind deren Folgen. 8. Die Abkühlung ereignet sich plötzlich. 9. Die Abkühlung ereignet sich allmählich. 10. Die leichtere, wärmere Luftmasse gleitet langsam über die kalte Luft. 11. Es verursacht Luftdruckveränderung. 12. Es verursacht ein paar Tage andauernden Regen oder Schneefall. 13. Kalte Luftmasse dringt ins Gebiet mit warmer Luft. 14. Die Luft wird gezwungen, aufzusteigen.

8. Vergleiche das Klima der Großen Ungarischen Tiefebene und der Mittelgebirge Ungarns! Setze das Relationszeichen!

Sonnenscheindauer	Große Ungarische Tiefebene	<input type="text"/>	Mittelgebirge Ungarns
Temperatur	Große Ungarische Tiefebene	<input type="text"/>	Mittelgebirge Ungarns
Temperaturschwankung	Große Ungarische Tiefebene	<input type="text"/>	Mittelgebirge Ungarns
Niederschlagsmenge	Große Ungarische Tiefebene	<input type="text"/>	Mittelgebirge Ungarns

9. Beschreibe das Verhältnis der Nationalitäten in Ungarn!

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

IV. Gesellschaftliche Gegebenheiten Ungarns

1. Abnehmende Bevölkerungszahl

1. Warum nimmt die Bevölkerung Ungarns nach dem politischen Systemwechsel ab? Beziehe dich auf deine früher gelernten Kenntnisse!

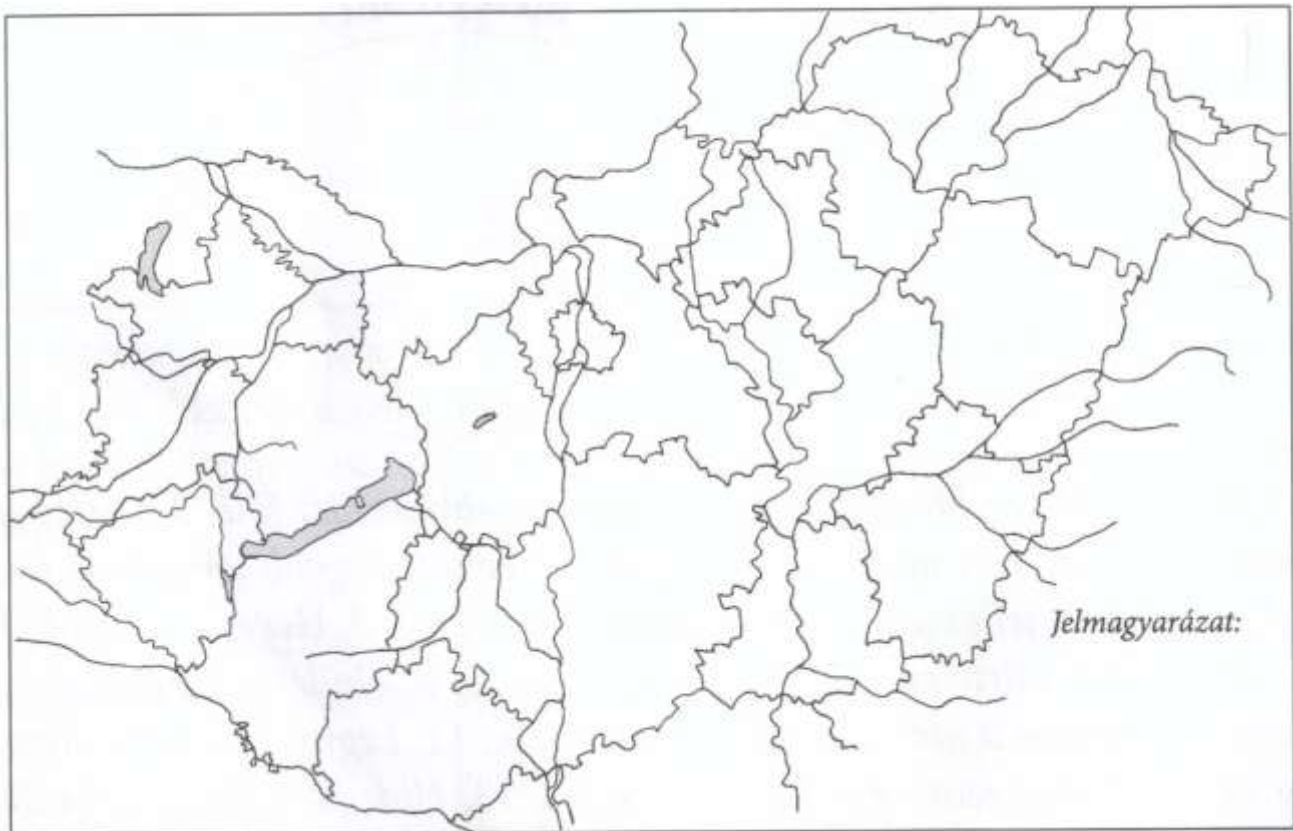
.....

.....

.....

.....

2.a, Erstelle die Karte der Bevölkerungsdichte von Ungarn mit Hilfe der Angaben in der Tabelle! Erstelle zur Karte auch eine Zeichenerklärung!



Komitat	Bevölkerungsdichte (Ew./km ²)
Pest	191
Fejér	96
Komárom-Esztergom	133
Veszprém	78
Győr-Moson-Sopron	107
Vas	76
Zala	74
Baranya	82
Somogy	52
Tolna	62

Komitat	Bevölkerungsdichte (Ew./km ²)
Borsod-Abaúj-Zemplén	93
Heves	83
Nógrád	78
Hajdú-Bihar	87
Jász-Nagykun-Szolnok	69
Szabolcs-Szatmár-Bereg	95
Bács-Kiskun	61
Békés	63
Csongrád	96

2.b, Welche Komitate sind am spärlichsten bewohnt?

Warum?

Welche Komitate sind am dichtesten bewohnt?

Warum?

3. Mache eine Gedankenkarte über die möglichen Probleme der veraltenden Gesellschaft!

mögliche Probleme der veraltenden Gesellschaft

4. Ordne die Begriffe zu!

Binnenmigration der Bevölkerung

der Arbeitsplatz befindet sich in einem anderen Ort

Flüchtling

Verlassen der Heimat wegen politischen oder wirtschaftlichen Gründen

Pendeln

unterschiedliche Entwicklung der Landesteile

5. Was ist charakteristisch für die Abwanderung aus Ungarn? Ergänze die Sätze!

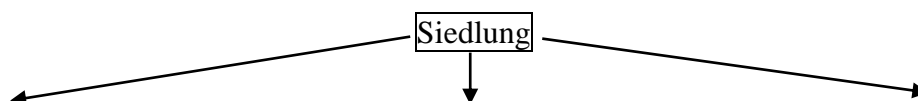
Die Anzahl der Abwanderer in den letzten Jahren allmählich Nach dem Beitritt der EU wurde für viele Menschen die bessereundmöglichkeit viel anreizend. In Hoffnung auf ein besseres Leben wählen immer mehr Leute einen Arbeitsplatz im Die Arbeitnehmer, die im Ausland arbeiten, sind meistens gut ausgebildete

2. Stadt – Dorf – Gehöft

Das hast du schon gelernt, frische dein Wissen auf!

Was ist die Infrastruktur?

Welche Siedlungsformen kennt man? Ergänze die Abbildung!



1. Verbinde die Begriffe!

Pécs - Fünfkirchen

Industriestadt

Százhalombatta

Urlaubstadt

Siófok- Fock

Kultur- und Universitätsstadt

2. Wie veränderte sich das Leben in den Dörfern Ungarns? Ergänze die Tabelle!

früher	heute
Ackerbau, Viehzucht	
geringe Infrastruktur	
dörfliches Straßenbild	
Abwanderung aus den Dörfern	

3.a, Entscheide, ob die folgenden Aussagen über Siedlungen Ungarns richtig oder falsch sind! Schreibe auf die Punktlinie vor den Aussagen R, wenn die Aussage richtig oder F, wenn die Aussage falsch ist!

-1. Mehr als 70% der Bevölkerung Ungarns sind Stadtbewohner.
-2. Jede Siedlungsform hat nur eine Funktion.
-3. Hódmezővásárhely war schon vor Jahrhunderten ein Zentrum der Landwirtschaft.
-4. Die Verkehrs- und Handelszentren entstanden am Treffpunkt der Ebenen und Gebirge, an Flussübergängen.
-5. Die Verwaltungszentren sind heute nur die Hauptstadt und die Komitatssitze.
-6. In den Winzidörfern gibt es auch noch heute mangelhafte Versorgung.
-7. Die Gehöft-Bewohner arbeiten schon meistens in den Betrieben und Fabriken anderer Siedlungen.

3.b, Verbessere die falschen Aussagen in Wort!

4.a, In welcher Siedlungsform lebst du?

4.b, Beschreibe die Infrastruktur dieser Siedlungsform!

.....
.....
.....

5. Was ist charakteristisch für die Messestädte? Schau nach!

.....
.....
.....

3. Die größte Stadt Ostmitteleuropas: Budapest

1.a, Was markieren die Buchstaben auf der Karte der Hauptstadt?

- A:.....
- B:.....
- a:.....
- b:.....

1.b, Markiere auf der Karte die folgenden Berge mit Hilfe des Schulatlas!

Gellérberg, Burgberg

2. Zähle die günstigen Faktoren in Bezug auf die Lage von Budapest auf!

.....
.....
.....

3. Welche Rolle spielt Budapest im Leben von Ungarn?

.....
.....
.....

4. Zähle einige bekannte Betriebe bzw. Firmen in Budapest und deren Produkte auf!

.....
.....
.....

5. Schreibe passende Bildunterschriften zu den folgenden Sehenswürdigkeiten!

Das Palais Sándor

.....
.....

Das Pilvax-Kaffeehaus

.....
.....

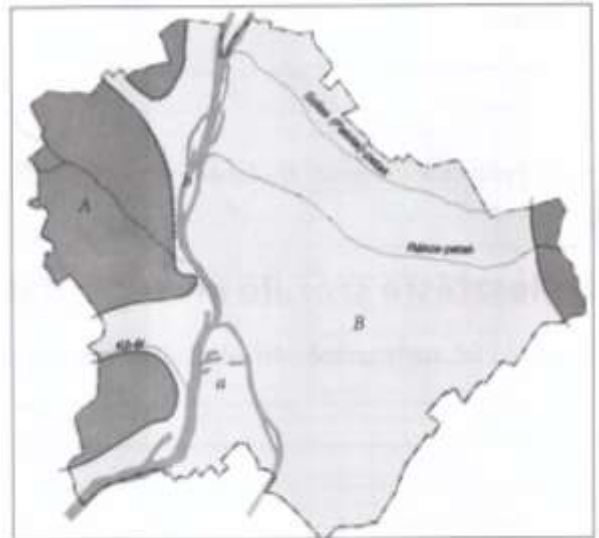
Die Kettenbrücke

.....
.....

Der Wal (Bálna)

.....
.....

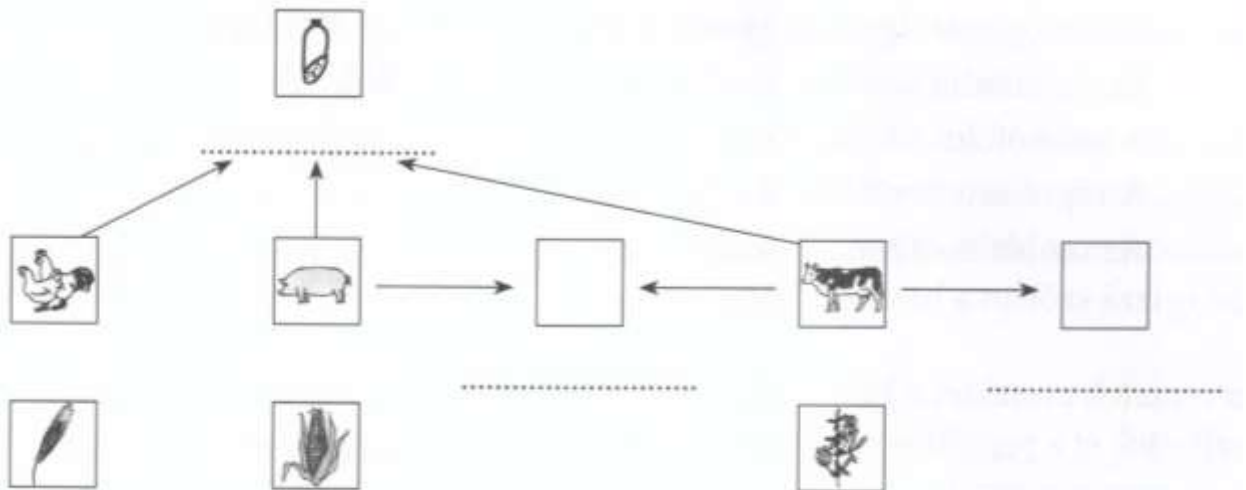
6. Macht eine Projektarbeit mit dem Titel „Die Brücken von Budapest“!



4. Die auf Entwicklung angewiesene Landwirtschaft

1. Zähle auf, welche natürlichen Gegebenheiten die Landwirtschaft Ungarns beeinflussen!

2. Was ist der Zusammenhang zwischen dem Ackerbau, der Viehzucht und der Lebensmittelindustrie? Ergänze die Abbildung!



3. Ergänze die Sätze!

1. Diese Industrie verarbeitet die Obst- und Gemüsesorten:.....
2. Feines Obst ist aus St. Andrä (Szentendre):.....
3. Diese Industriepflanzen haben neulich an Bedeutung gewonnen:.....
4. Der Gewürzpaprika von.....undsind Hungarika.
5. Der Apfelgarten Ungarns ist
6. Die.....Zwiebel gehört zu den Hungarika.
7. Wichtiges Zentrum der Fleischindustrie, Komitatssitz von Békés:.....
8. So heißt die bekannteste Wurst von Szegedin:.....
9. Ein wichtiges Weinbaugebiet im Komitat Tolna:
10. Diese Paprikaschoten vonsind mit fleischiger Wand und sehr schmackhaft.
11. Man etabliert in der Nähe der Zuckerrübenbaugebiete die
12. In den Folienzelten und Gewächshäusern baut man- Gemüse an.
13. Ungarns zwei berühmteste Weinbaugebiete sind:.....und.....

4.a, Entscheide, ob die folgenden Aussagen über die Landwirtschaft Ungarns richtig oder falsch sind! Schreibe auf die Punktlinie vor den Aussagen R, wenn die Aussage richtig oder F, wenn die Aussage falsch ist!

-1. Die Landwirtschaft hängt hauptsächlich von den natürlichen Gegebenheiten ab.
-2. Unsere wichtigste Naturressource ist der Boden.
-3. Der Gemüseanbau ist in der Kleinen Ungarischen Tiefebene am bedeutendsten.
-4. Der Rapsanbau gewinnt allmählich an Bedeutung.
-5. Der Viehbestand nimmt neulich zu.

4.b, Verbessere die falschen Aussagen in Wort!

5.a, Macht eine Projektarbeit über die Hungarika!

5.b, Erstelle die Gedankenkarte über die Hungarika!

Hungarika

5. Veränderungen in der Industriestruktur

1. Verbinde die Begriffe!

Algyő

Lignit

Visonta

Mangan

Úrkút

Erdöl

2. Wie veränderte sich die Industriestruktur Ungarns? Ergänze die Sätze!

Die ehemaligen Länder und dieunion hatten finanzielle, so konnten sie unsere Produkte nicht So musste man viele Fabriken, Firmen, Betriebe, deshalb wurden viele Menschen Die heutige Wirtschaft betätigen hauptsächlich Viele multinationale investierten in die ungarische Wirtschaft. Ungarns Zentralverwaltungswirtschaft ging allmählich zur über.

3. Begründe die folgenden Behauptungen!

Die Bergwerke, wo man die Rohstoffe im Untergrundbau fördert, wurden geschlossen, denn.....

Nach dem politischen Systemwechsel nahm die Anzahl der Arbeitslosen zu, denn.....

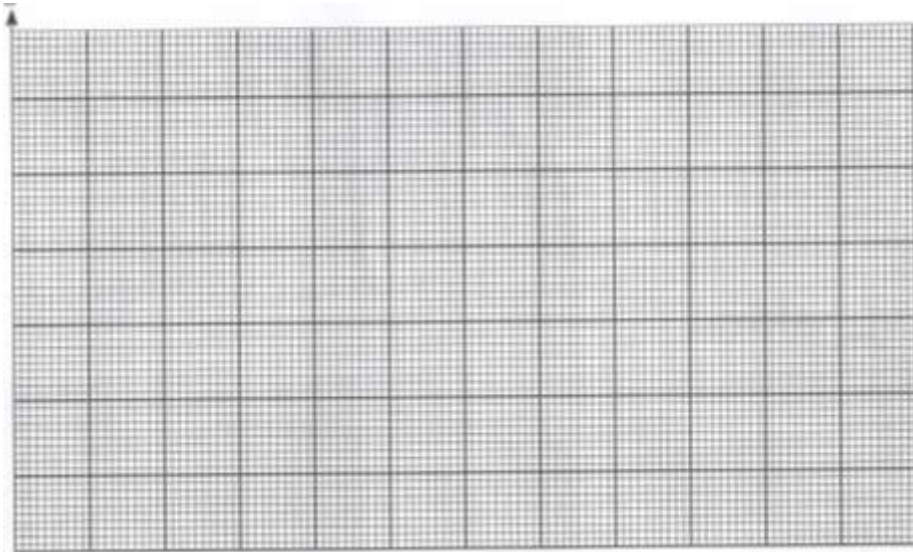
In mehreren Kraftwerken ging man zur Heizung mit Biomasse über, denn.....

Immer mehr Geld investier man in Ungarn in Forschung-Entwicklung, denn.....

4. Stelle in einem Diagramm dar, wie sich die Erdgasförderung Ungarns in den letzten Jahren veränderte!

Millionen m³

Erdgas	
Jahr	Millionen m ³
1985	7456
1990	4932
1995	5404
2000	4351
2005	3041
2010	2600
2013	2028



Jahr

5. Beantworte die Fragen!

a, Warum ist die Gründung der Industrieparks im Leben der Siedlungen wichtig?

.....

b, Gibt es in deinem Wohnort oder in der Nähe deines Wohnorts einen Industriepark?

.....

c, Zähle einige Fabriken bzw. Betriebe in diesem Industriepark auf!

.....

6. Der führende Wirtschaftssektor Ungarns: der Dienstleistungssektor

Das hast du schon gelernt, frische dein Wissen auf!

Ergänze die Sätze!

Unter Dienstleistungen versteht man keine von Waren sondern der Produktion. Das Niveau der Dienstleistungen bestimmen das des Landes. Der Dienstleistungssektor hat die Aufgabe, die industrielle Produktion zu und die Bedürfnisse der Menschen zu

Unterstreiche die Grunddienstleistungen!

Administration der kommunalen Selbstverwaltung – Energieerzeugung – Verkehr – Fernmeldewesen – Finanzdienstleistungen – Informationswirtschaft – Fernwärmeversorgung – Administration der Staatsverwaltung – Unterrichtswesen – Stromversorgung – Dienstleistungen der Finanzinstitute – Tätigkeit der Kulturinstitute – Gasversorgung – Judikatur/Rechtsprechung – Handel – Wasserversorgung

Kreise die Dienstleistungen ein, die zu zwei Dienstleistungsarten gehören!

Zu welcher Dienstleistungsart gehören diese?

1.a, Wohin kann man von den folgenden Eisenbahnknoten fahren?

Hottwan (Hatvan):

Sollnock (Szolnok):

Stuhlweißenburg (Székesfehérvár):

1.b, Suche auf der Karte weitere Eisenbahnknoten! Wohin kann man von diesen Eisenbahnknoten fahren?

Eisenbahnknoten:

Eisenbahnlinien:

Eisenbahnknoten:

Eisenbahnlinien:

Eisenbahnknoten:

Eisenbahnlinien:

2.a, Woher und wohin verlaufen die folgenden Autobahnen Ungarns? Zähle einige größere Siedlungen an der Autobahn auf! Übe den Umgang mit der Karte!

M1:

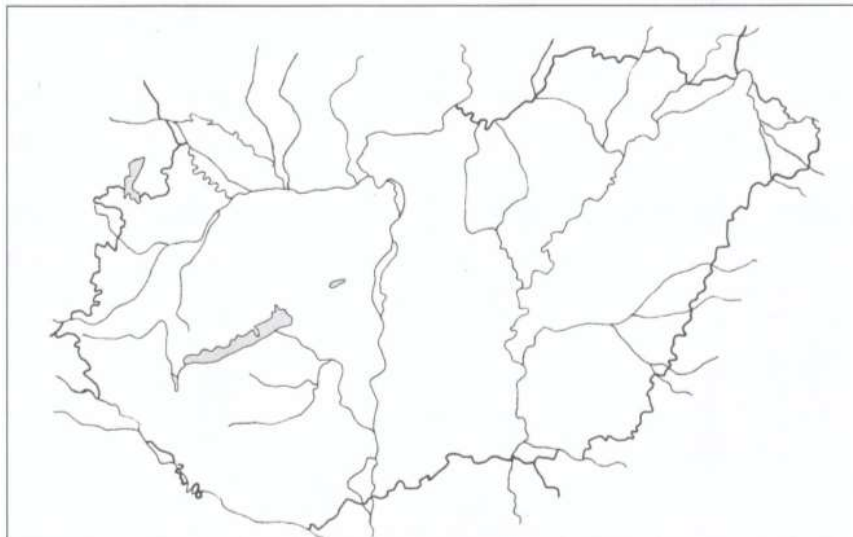
M3:

M5:

M6:

M7:

Markiere die aufgezählten Siedlungen auf der Karte mit Hilfe des Schulatlas!



2.c, Woher verlaufen alle Autobahnen Ungarns?

2.d, Worauf kannst du daraus folgern?

3. Markiere auf der Karte die Eisenbahngrenzübergänge!

4.a, Markiere auf der Karte folgende Städte! Bei der Markierung hilft der Schulatlas!

Kotenburg an der Raab (Sárvár), Hévíz, Zalakaros, Harkan (Harkány), Jula (Gyula), Sobols (Hajdúszoboszló)

4.b, Was ist das gemeinsame Merkmal der aufgezählten Städte?

5. Erstellt einen ausführlichen Programmplan zu einer fünftägigen Ökotour am Theiß-See!

7. Die Regionen Ungarns

1.a, Entscheide, ob die folgenden Aussagen über die Regionen Ungarns richtig oder falsch sind! Schreibe auf die Punktlinie vor den Aussagen R, wenn die Aussage richtig oder F, wenn die Aussage falsch ist!

-1. Die Regionen verfügen über eigene Verwaltungseinrichtungen, aber sie haben keine finanzielle Unabhängigkeit.
-2. Die Regionen in der EU heißen mit einem anderen Namen Euroregionen.
-3. Die Regionen bestehen aus mehreren Komitaten mit der Bewahrung der Grenzen der Komitate.
-4. Das Ziel der EU ist, die Unterschiede zwischen den Regionen durch die Regionalpolitik auszugleichen

1.b, Verbessere die falschen Aussagen in Wort!

2. Erstelle eine Gedankenkarte über Maßnahmen für den Ausgleich der Unterschiede zwischen der Regionen!

Maßnahmen für den Ausgleich der Unterschiede zwischen den Regionen

3. a Lesen den folgenden Text aufmerksam und beantworte die Fragen!

In den weniger entwickelten Regionen trifft man oft Armut. Die Menschen können infolge der Arbeitslosigkeit in eine andauernde rückständige Lage geraten, weil sie weniger Einkommen haben. Viele können aus dieser Lage durch ihre eigene Kraft nicht rauskommen. Viele verfügen nicht einmal über die Finanzen zum Existenzminimum. Als Existenzminimum bezeichnet man die Mittel, die zur Befriedigung der materiellen Bedürfnisse notwendig sind, um physisch zu überleben; dies sind vor allem Nahrung, Kleidung, Wohnung und eine medizinische Notfallversorgung. Zur Berechnung des Existenzminimums verwendet man den sog. „Warenkorb“. Der Warenkorb enthält sämtliche Waren und Dienstleistungen, die ein durchschnittlicher Haushalt wie z.B. eine vierköpfige Familie braucht: Lebensmittel, Pflegemittel, Energie, Medikamente usw.

3.b, Was kann andauernde Armut verursachen?

3.c, Was enthält der Warenkorb?

3.d, Unterstreiche im Text den Begriff Existenzminimum!

3.f, Schau mal nach, wie hoch das Existenzminimum zurzeit in Ungarn ist!Ft.

4. Unterstreiche den Namen des Komitats, der nicht in die Reihe passt!

Nógrád – Jász-Nagykun-Szolnok – Heves

Csongrád – Békés – Hajdú-Bihar

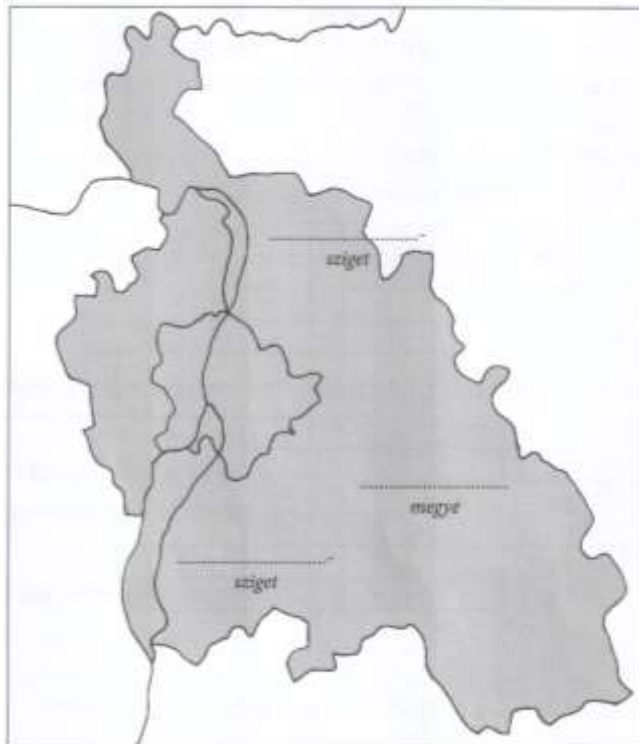
Vas – Zala – Baranya

5.a, Aus welchem Komitat besteht die Region Mittelungarn?.....

5.b, Was gehört noch zur Region?

6.a, Beschreibe die Region mit Hilfe der Karte und den angegebenen Informationen!

Name der Region:



6.b, Wo liegt sie in Ungarn?

6.c, Ergänze die Informationen auf der Karte!

6.d, Welche Zweige bzw. Branchen der Wirtschaft entstanden in dieser Region?

.....
.....

6.e, Was ist die wichtigste „Entwicklungskraft“ in der Region?

.....
.....

7.a, Ergänze die Sätze! Benutze den Schulatlas zur Ergänzung der Sätze!

1. Das ist eine Siedlung südlich der Csíki-Berge.....
2. In den meisten Siedlungen um Budapest wurden mit Einfamilienhäusern gebaut.
3. Diese Stadt befindet sich nordöstlich der Hauptstadt, sie ist für ihre Pharmaindustrie und Herstellung von Präzisionsinstrumenten bekannt:.....

4. Das ist eine Stadt an der Donau. In ihr Wärmekraftwerk werden die einheimischen bzw. ausländischen Energieträger über Rohrleitungen transportiert:
5. Der bedeutende Industriezweig von Dunakeszi, der die Gemüse- und Obstsorten der Umgebung verarbeitet:.....
6. Viele Menschen siedeln sich in der Nähe der Hauptstadt wegen der besserenmöglichkeiten und der besseren Gegebenheiten an.
7. Diese Stadt liegt südöstlich der Hauptstadt. Das hier angebaute Kraut hat gute Qualität:.....
8. Eine Obstsorte, die man auf der Sank-Andrä-Insel anbaut:.....
9. Diese Stadt am Donauufer, am Fuße des Naszály-Gebirges:.....
10. Das Naszály-Gebirge besteht aus diesem Gestein, das ist ein wichtiges Baumaterial:.....
11. In Százhalombatta befindet sich die größte des Landes.
12. Dieser Gürtel entstand um die Hauptstadt herum:.....

7.b, Markiere auf der Karte die Siedlungen, die in den obigen Sätzen vorkommen!

8. Regionen mit unterschiedlichem Entwicklungsstand

1.a, Erkenne die Region auf Grund der Karte und der angegebenen Informationen!

Name der Region:

1.b, Markiere auf der Karte die Landschaften, die sich in dieser Region befinden!

1.c, Zähle die wichtigsten Naturressourcen der Region auf!

.....
.....
.....

1.d, Wie veränderte sich die Wirtschaft in den letzten Jahren in dieser Region? Warum? Begründe deine Antwort!

.....
.....
.....

1.e, Markiere auf der Karte mit Hilfe des Schulatlas die folgenden Städte!

Gran (Esztergom), Weißbrunn (Veszprém), Stuhlweißenburg (Székesfehérvár), Neustadt an der Donau (Duanútváros), Komorn (Komárom), Tihany



2.a, Erkenne die Region auf Grund der Karte und der angegebenen Informationen!

Name der Region:

.....

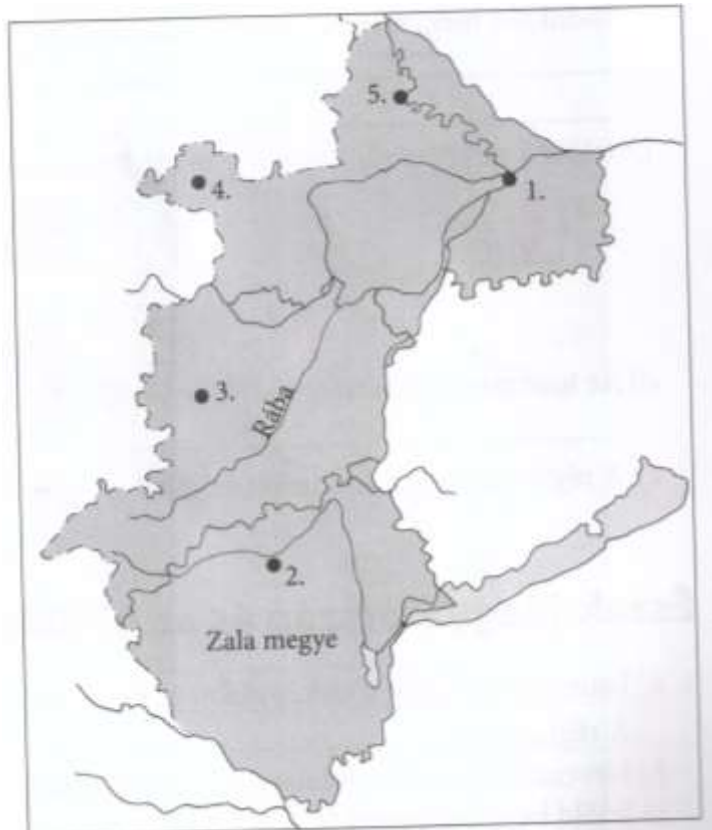
2.b, Markiere auf der Karte die Landschaften, die sich in dieser Region befinden!

2.c, Zähle die wichtigsten Standortfaktoren der Region auf!

.....
.....
.....
.....

2.d, Welche Städte markieren die Zahlen auf der Karte? Schreibe auf die Punktlinie neben den Namen der Städte ihre wichtigsten Industriezweige!

- 1.....
- 2.....
- 3.....
- 4.....
- 5.....



2.e, Markiere auf der Karte die wichtigsten Heil- und Thermalbäder der Region!

2.f, Welche Nationalparks schützen die Werte der Natur in der Region?

.....
.....

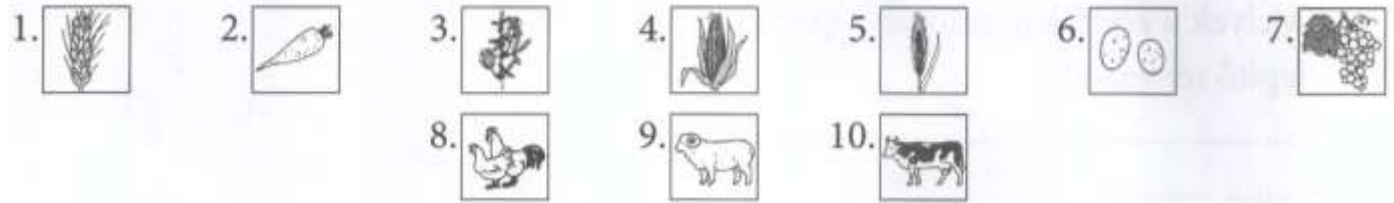
3.a, Erkenne die Region auf Grund der Karte und der angegebenen Informationen!

Name der Region:



3.b, Welcher Wirtschaftssektor ist am bedeutendsten in dieser Region?
Begründe deine Antwort, warum!

3.c, Wo wird was angebaut bzw. gezüchtet? Schreibe die Nummer auf der Karte ein!



3.d, Welche Industriezweige entwickeln sich in der Region?

3.f, Das Zentrum der Kultur, der Wirtschaft und des Hochschulwesens ist

3. g, Markiere auf der Karte mit Hilfe des Schulatlas die folgenden Städte!

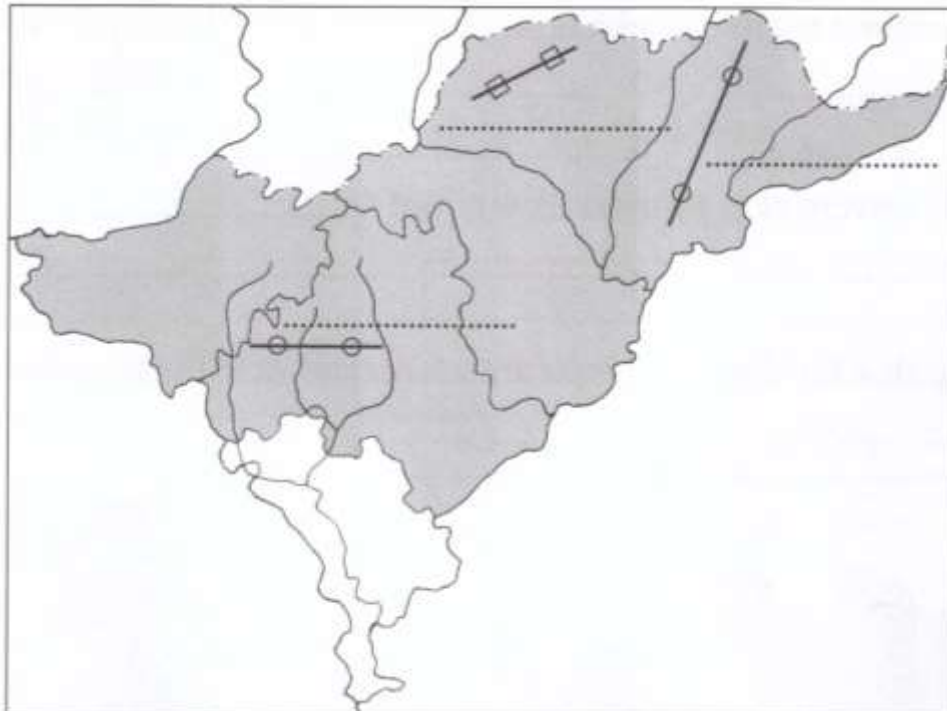
Fünfkirchen (Pécs), Inselburg (Szigetvár), Sechshard (Szekszárd), Harkan (Harkány), Dombóvár (Dombowa), Nagyatád, Mohatsch (Mohács), Sieglós (Siklós) Fock (Siófok), Wieland (Villány), Sankt Egidi (Balatonboglár), Paksch (Paks)

9. Die nordungarische Region und die Regionen der Großen Ungarischen Tiefebene

1.a, Erkenne die Region auf Grund der Karte und der angegebenen Informationen!

Name der Region:

.....



1.b, Markiere auf der Karte die Landschaften, die sich in dieser Region befindenen!

1.c Markiere auf der Karte die Komitatssitze!

1.d, Warum geriet die Wirtschaft der Region in eine Krise?

1.e, Markiere auf der Karte die Lignitlagerstätten!

1.f, Wie heißen die historischen Weinbaugebiete der Region?

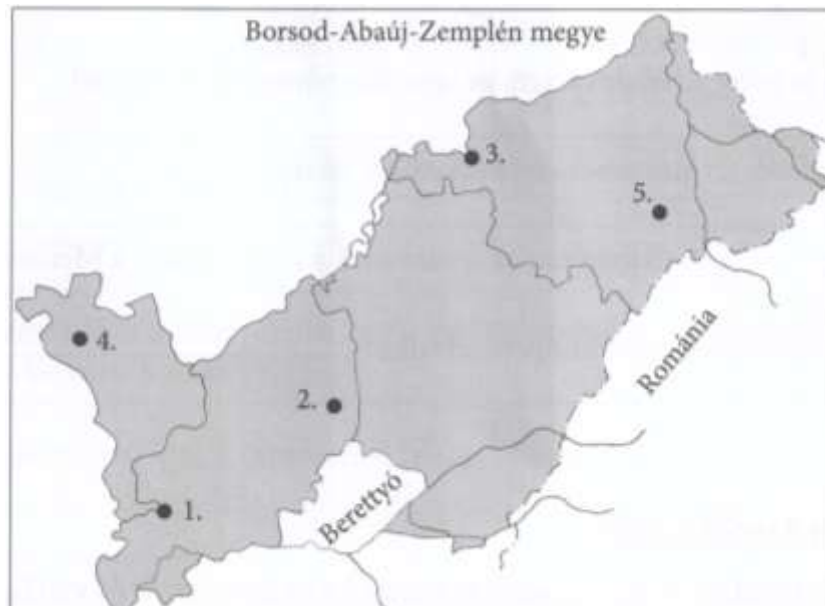
1.g, Markiere auf der Karte die folgenden Städte!

Tokey (Tokaj), Hottwan (Hatvan), Sárospatak, Hollóháza, Rabenstein (Hollókő), Mezőkövesd, Neustadt an der Theiß (Tiszaújváros)

2.a, Erkenne die Region auf Grund der Karte und der angegebenen Informationen!

Name der Region:

.....



2.b. Welche Komitate befinden sich in dieser Region?

.....

2.c, Markiere auf der Karte die Komitatssitze!

2.d, Wie heißen die Siedlungen auf der Karte?

1. 3. 5.
2. 4. 6.

2.e, Welche Pflanzen baut man in dieser Region an?

.....

2.f, Markiere auf der Karte die folgenden Städte!

Sobols (Hajdúszoboszló), Kleinwardein (Kisvárd), Máriapócs, Mezőtúr (Thur)

3.a, Erkenne die Region auf Grund der Karte und der angegebenen Informationen!

Name der Region:

.....



3.b, Markiere und schreibe auf der Karte den Namen der Komitatssitze ein!

3.c, Schreibe auf der Karte die Landschaften der Regionen ein!

3.d, Markiere und schreibe auf der Karte den Namen von drei Badestädten ein!

.....

3.e, Welche Gemüseprodukte werden in dieser Region angebaut?

.....

3.f, Kreise auf der Karte den Namen der Stadt ein, wo die Daimler AG das moderne Mercedes-Werk gründete!

3.g, Zähle die Hungarika der Region auf!

.....

.....

3.h, Markiere auf der Karte die folgenden Städte!

Jula (Gyula), Szentés, Makowa (Makó), Algyő, Battonya, Neumarkt an der Theiß (Hódmezővásárhely), Hallasch (Kiskunhlyas), Körösch (Kiskőrös), Ópusztaszer, Kollotschau (Kalocsa)

10. Kontrolliere dein Wissen! – Ungarn im Karpatenbecken

1. Was sind die möglichen Probleme der veraltenden Gesellschaft?

.....
.....
.....

2.a, Zähle auf, welche Siedlungstypen es in Ungarn gibt! Schreib auf die Punktlinie je ein Beispiel!

<i>Siedlungstyp</i>	<i>Beispiel</i>
.....
.....
.....

2.b, Markiere die Siedlungen auf der Karte, die du als Beispiel angegeben hast!



3.a, Zähle typisch ungarische Gemüsesorten auf!

.....
.....
.....

Zähle typisch ungarische Produkte der Lebensmittelverarbeitungsindustrie!

.....
.....
.....

3.b, Unterstreiche den Namen der Produkte, die auf dem Weltmarkt gefragte Exportgüter sind!

4. Zähle die Standortfaktoren der folgenden Industriezweige auf!

Konservierungsindustrie:

.....

Papierindustrie:

.....

Maschinenbau:

.....

5.a, Antworte auf die Fragen mit dem Namen einer Stadt!

1. Hier befindet sich der größte Stahlerzeugungsbetrieb Ungarns:

2. Die Pharmaindustrie basiert auf den Forschungen ihrer Universität:

3. Hier befindet sich das größte chemische Unternehmen Ungarns:

4. Ihre Erdö Raffinerie befindet sich am Donauufer:

5. Hier ist das einzige Atomkraftwerk Ungarns:

5.b, Markiere diese Siedlungen mit ihrer Zahl auf der Karte!

6. Markiere auf der Karte die Siedlungen, in denen PKWs oder Motoren hergestellt werden!

Das hast du schon gelernt, frische dein Wissen auf!

Welche Vorteile hat die EU-Mitgliedschaft? Ergänze die Sätze!

Die Länder der Europäischen Union treffen alle Entscheidungen Die Mitgliedstaaten haben auf Grund ihrer BevölkerungszahlStimmenrecht. Die Staaten dürfen ihre Export- und Importwarenliefern. Die EU-Bürger dürfen in der EU arbeiten und sie können sich innerhalb der EU..... bewegen. Wenn die Staaten den finanziellen Vorschriften entsprechen, können sie sich der.....-Zone anschließen.

7. Fasse auf Grund deiner Kenntnisse zusammen, warum es gut ist, dass Ungarn ein EU-Mitgliedstaat ist!

.....
.....
.....
.....
.....

8. Unterstreiche den Namen der Stadt, der nicht in die Reihenfolge passt! Begründe deine Entscheidung in Wort!

Szeged – Békéscsaba – Gyula

Salgótarján – Eger - Debrecen

Nagykanizsa – Kaposvár – Dunaújváros

9.a, Zähle auf, welche Komitate sich in der Region Mitteltransdanubien befinden!

9.b, Markiere die Komitatssitze auf der Karte! Dein Schulatlas kann dir dabei helfen!